

1711
1712

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely a ledger or account book.]



M. Johann Gottlieb
Vorsatzens,

Pfarrerns bey der Kirche zu St.
Stephan zu Zeitz,

Anweisung

zur

Deutschen

Rechtschreibung,

Nach den kritischhistorischen
Beiträgen, der Deutschen Gesell-
schaft in Leipzig,

abgefasst.

Zildbueghausen und Meinungen,
Verlegt Johann Gottfried Hanisch,

1 7 4 5.

M. Johann Gottlieb

Verfasser

Lehrer an der Schule zu

Wittenberg

1742

1742

Verfasser

Verfasser

Lehrer an der Schule zu

Wittenberg

1742

1742

M. Johann Gottlieb

1742





Von der Deutschen Rechtschreibung.

1. Was ist die Deutsche Orthographie, oder Rechtschreibung?

Sie ist eine Wissenschaft, wie man die Zeichen und Wörter, durch welche man andern seine Gedanken zu erkennen geben will, der hochdeutschen Sprechart (1), der Herstammung (2), dem Sprachähnlichen Verhältniß (3) und dem vernünftigen Gebrauch (4) gemäß, recht schreiben, und verständlich unterscheiden soll.

A 2

2. Wort

(1) Dialecto Misnica, (2) Derivationi, (3) Analogia, (4) Usui convenienter Scribendi.

4 Von der Deutschen Rechtschreibung.

2. Worauf hat man demnach in der Rechtschreibung Achtung zu geben?

Auf vier Stücke:

- I. Auf die hochdeutsche Sprechart, Pronunciation, oder Dialectum.
- II. Auf die Herstammung, oder Derivation.
- III. Auf der Schriftgelehrten Schreibgebrauch * oder Usum scribendi.
- IV. Auf die Sprachähnlichkeit, oder Analogie.

3. Was

* Unter den Schriftgelehrten, im eigentlichen Verstande, sind nicht diejenigen Schreiber zu verstehen, welche etwa nur durch lange Übung und bloße Nachahmung, die Buchstaben zu Sylben und Wörtern, in einer Schrift sauber und ordentlich hinzunehmen gelernt haben. Denn diese schreiben so gut, als sie von Kindheit auf, aus den, in der Deutschen Schule eingeführten Büchern haben buchstabiren gelernt, oder von ihren unstudirten Schreibern, und Schulmeistern angewiesen sind, und wissen keine nähere Ursache, warum sie also, und nicht anders schreiben, anzugeben. Daher möchte zur Einführung einer allgemeinen Deutschen Rechtschreibung wohl der nächste Weg seyn, wenn die Verleger der A B C Bücher, und Katechismorum, aus welchen die Kinder das Buchstabiren lernen, den ersten Abdruck der Exemplarien, nach welchen die übrigen Bogen sollten

3. Was ist die hochdeutsche Sprechart?

Es ist die Mundart gelehrter Leute, und Staatspersonen im Kursächsisch, Meisnischen Kreise, und dessen benachbarten grossen Städten, welche man mit einem genauen Gehör prüfen, und derselben gemäs schreiben muß. Z. E. Ich will trinken, nicht trinke; laßt ihn doch gehn; es ist mir eine kleine Freude; da kömt Adam; Nicht; Latten dá geh, oder gieh; sis enne kleine Frede; dua kúmt Udn, oder Uadn, wie der gemeine Pöbel zu reden pflaget.

4. Was ist die Her- oder Abstammung, oder Derivation?

Wenn ein Wort auf eine ungezwungene Art von einem, oder mehr Wurzel- oder Stammwörtern hergeleitet wird, als: Gutthätig, von gut und That; gütig von gut; persönlich von Person; bürtig von Gebuht.

5. Was ist der Schriftgelehrten Schreibgebrauch, oder Usus scribendi?

Es ist eine herrschende Gewohnheit, oder geheimer Vergleich gelehrter Schreiber, in den Kanzen

A 3

leyen,

soltten abgedruckt werden, von einem Schriftgelehrten, der hinlängliche Ursachen, warum man so, und nach obigen Gründen, nicht anders schreiben müsse, anführen und vertheidigen könnte, accurat durchsehen und corrigiren liesen; so würde in den Deutschen Schulen die Rechtschreibung, in kurzer Zeit, überall bekant, und von Jugend auf den Schreibern eingepräget werden.

6 Von der Deutschen Rechtschreibung.

leyen, Amts- und Rahtsstuben, die Wörter gleichförmig zu schreiben, wie es von studirten Männern und Staatsleuten im Meisnischen Kreise, und dessen benachbarten grossen Städten stillschweigend, bis auf bessere Einsicht ist vor genehm gehalten worden; und von welchem man ohne hinreichenden Vernunftmäßigen Grund nicht abgehen darf. Daher schreibt man solchem Schreibergebrauch nach, nicht: Zwei, sal, sei, Räzel, Knegt, gigt, blumb, Pursche, Pörzel, Barücker, Gedult, Schult, son, auf; sondern man schreibt dem Gebrauch gemäs: Zwey, Fall, sey, Rähtsel, Knecht, Sicht, plump, Pursche, Bürzel, Perrüque, Geduld, Schuld, von, aus &c. Die Deutsche Gesellschaft in Leipzig schreibt neuerlich: icht; andere schreiben jetzt. Wenn aber durch den herrschenden Gebrauch ungelehrter Schreiber etwas wider die Aussprache, Abstammung, und Analogie ist eingeführet worden, so ist solches ein Mißbrauch, welcher zum rechten Gebrauch muß verbessert werden.

6. Was ist die Sprachähnlichkeit, oder Analogie?

Analogie heist sonst überhaupt, eine übereinstimmende Aehnlichkeit und Gleichheit einer ganzen Sache, mit ihren einzeln Theilen, und der einzeln Theile mit ihrem ganzen;

Hier aber bedeutet die Analogie so viel, als die Aehnlichkeit der Wörter, oder Redetheile in ihrer Herstammung (1), Zusammensetzung (2), Wort-

ende

(1) Derivations (2) Compositione,

endänderung (3), Zeitwortänderung (4), und Vergleichung (5) mit der Mund- oder Sprechart, (6), Schreibergebrauch (7) und dergleichen Umständen mehr. Ingleichen bedeutet sie auch die Ähnlichkeit der Deutschen Wörter mit andern von gleicher Art und Beschaffenheit, als: Ich fließe, ich floß, der Fluß; ich gieße, ich goß, der Guß; ich schieße, ich schoß, der Schuß u. s. w.

So schreibet man auch: Leibesbürde, von aufbürden, dem Schreibergebrauch nach, ob es gleich mit Gebuhr eine genaue Verwandniß hat; Lasterer von Last, oder Laster, der einem andern eine Uebelthat zur Last leget; länger von lang, Fälle von Fall, Gunst, Gestalt, Kunst, Geschwulst, ob gleich diese Wörter, von Zeitwörtern in welchen n und l doppelt befindlich, nämlich von Gönnen, stellen, können, schwellen herkommen. Denn hier siehet man in der Analogie auf den herrschenden Gebrauch, und was zur Sprechart hinlänglich ist, nicht auf die Derivation.

7. Nun möchte ich gern einige, bey der Rechtschreibung, wegen der, Sr. 2. ermeldeten, vier Stücke, in Acht zu nehmende Regeln haben?

Solcherwegen können nachfolgende beobachtet werden:

A 4

I. Regel.

- | | |
|--------------------|---------------------|
| (3) Declinatione. | (4) Conjugatione. |
| (5) Comparatione. | (6) Pronunciatione. |
| (7) Ufu scribendi. | |

I. Regel.

Ein zuschreibendes Wort muß das Bild eines noch im Sinne schwebenden, oder schon ausgesprochenen Worts seyn, und die Buchstaben müssen vor Augen ausdrücken, was man dem Gehör sagen wollen; mithin müssen die Wörter, die auf verschiedene Art auszusprechen sind, auch mit verschiedenen Buchstaben geschrieben werden, weil eben die Buchstaben, samt ihrem Ton, zu der Sache deutlicher Entscheidung bestimmet sind, als:

Friß vora, fries pannus crispatus; er las legebatur, erlaß remitte; Haare Crines, harre Expecta.

II. Regel.

In der Deutschen Sprache muß kein Buchstabe in eine Sylbe gesetzt werden, welchen man in der Meissnischen Sprechart nicht hören noch verstehen kan; es sey denn, daß es die Derivation schlechterdings oder die Deutlichkeit, oder ein ander wichtiger Umstand erheische, als:

Licht nicht Liecht; um, nicht umb; Spinnrad nicht Spinnradt; Hemd, nicht Hembd; die Endung ist, gewist. Brot, nicht Brodt, oder Brod.

III. Re-

III. Regel.

Wer recht Deutsch schreiben will, der muß vor allen Dingen die Deutschen Redetheile decliniren, compariren, conjugiren, deriviren, construiren, und resolviren lernen. Daß er die hergeleiteten und Stammwörter, den Singularem und Pluralem numerum, den Artikel und das Pronomen, die Casus, Genera, und Modos, ja die Redetheile insgesamt, gegen einander halten, vernünftig beurtheilen, und recht schreiben könne, als:

Stahl, stählern; dem Herrn Sing. den Herren Plur.; den Mäusen muribus, denen Mäusen istis muribus von Maus; der Hälme Calamorum, derer Hälme illorum Calamorum. Von dem Helm a Galea, von den Helmen a Galeis. Das, articulus, daß ut vel quod, conjunctio. Wir hofften statt hoffeten von Hoffen, hast du habesns? hast du odistine?

IV. Regel.

Alles was man aus der Herstammung, Wortendänderung, Zeitwortänderung, dem herrschenden Gebrauch und hochdeutschen Sprechart erweisen kan, muß man bey der Rechtschreibung wohl in acht nehmen, als:

Zugewandt, vor zugewendet, nicht zugewant,
gemeltdt beredt, vor gemeldet, beredet; Todt
A 5 mortuus

mortuus so viel als getödet, zum Unterscheid Tod Mors; die Stadt Urbs zum Unterscheid an statt, loco; bis donec, Bis Morfus; Blätter von Blatt. Ehrbar, von Ehre und bar; iemand, nicht jemand; jeglicher, nicht jeglicher, sonst möchte gar eine Gekeley oder Jäkeley endlich heraus kommen; iezo, oder ist, nicht jeso, man möchte sonst auf die Gözendiener gerathen.

V. Regel.

Man muß in der Rechtschreibung keinen Buchstaben weder einfach noch gedoppelt setzen, noch mit einem andern verwechseln, noch weglassen, noch verdoppeln, noch verkürzen, noch verlängern, wenn man dieserwegen keinen zureichenden Grund anführen kan, als:

Schriften nicht Schrifften; abschriflich nicht abschrifflich; Stifte nicht Stiffte; hältte nicht hältte; man pfleget ja nicht zu sagen: Schriffte, abschriffentlich, Stiffte, hältte u. s. w. Hingegen schreibet man Schaff, nicht schaf; Schafft nicht schaft, von schaffen, schaffe, schaffet. Schafe aber heißen Oves. Wie wohl Kraft der Derivation und Analogie zu entschuldigen wäre, wenn einer schriebe: Gewollt, gesollt, verbrannt, bekannt, von wollen, sollen, verbrennen, bekennen. Mit einem Wort, in zweifelhaften und willkürlichen Fällen muß man auf der Schriftgelehrten Gebrauch sehen.

VI. Re

VI. Regel

In den einsylbigen unveränderlichen Wörtern (a) oder Redetheilen, nämlich in: Auf, an, aus, man, in bis, mit, vor, und dergleichen mehr, wird der Mitlauter zu Ende einfach geschrieben, ausgenommen in Diß und Miß; denn diß heißt so viel als dieses, und ist aus den zwey s s zusammen gezogen, nach dem das e heraus geworfen worden; und Miß kömt her von missen, vermissen. Die Leipziger Deutsche Gesellschaft schreibt: Dieß, den Deutschen Doppellauter ie, zusamt allen Mitlautern dieses Worts, zu behaupten, und solches ist recht geschrieben nach der Analogie; Diß aber ist recht geschrieben nach der Pronunciation.

VII. Regel.

Die Wurzelbuchstaben des Stammworts muß man in den abgestamten Wörtern in ihren Numeris, Casibus, Comparation, Conjugation und dergleichen allwege, um der Analogie willen beyzubehalten suchen, als:

Die Bäume von Baum; eisen von Eisen;
Zähne von Zahn; schärfen von scharf; nächst,
der Nächste von nahe; Hälfte von halb oder
half,

(a) Monosyllabis indeclinabilibus.

half, nicht Helfte von helfen; trübsälig, mühsälig von Trüb, Müh, und der Deutschen Hauptendung sal, sälig, nicht seelig beatus; nämlich von Name, so viel als namentlich; man schreibet auch recht: nehmlich, vornehmlich, annehmlich, von nehmen, vornehmen, annehmen;

Jedoch muß man aus dem Zusammenhang des Textes wohl beurtheilen können, ob, und wenn man nämlich oder nehmlich schreiben müsse, als:

1. Nämlich. Es sind ihrer viere bey mir gewesen, nämlich (nominativ): Ein Mann, eine Jungfrau, ein Fischer, und ein Jude.
2. Nehmlich. Wer nur einen Lateinischen Terminum will erlernen, muß vornehmlich (præ primis): die Deutschen Wortendänderungen, samt den Lateinischen Declinationsendungen, oder Endungsfällen, sich ins Gedächtniß einprägen, und diese Ideen mit einander verbinden. Dieses ist es, welches hier hauptsächlich vorzunehmen.

VIII. Regel.

Welche Consonantes oder Mitlauter nach der hochdeutschen Sprechart des Genitivi singularis, und Nominativi pluralis numeri, nicht weniger der Comparation wegen erfordert

fordert werden, die müssen auch im Nominativo singulari stehen, als:

Des Mannes, die Männer, darum heisset der Nominativus: Der Mann; des Lammes, die Lämmer, darum heisset der Nominativus: Das Lamm; also: Der Sinn, der Kaum, das Schiff, Begriff, Obell, still, voll, groß, größer, der größte;

Diesemnach ist aus dem Numero plurali zu erkennen, ob man einen harten oder weichen, doppelten oder einfachen Mitlauter zu Ende eines Wortes machen müsse, als:

Das Weib nicht Weip, weil man spricht: Die Weiber nicht die Weiper; die Gans, die Gänse; Hals, die Hälse; der Hof, die Höfe nicht Höffe.

IX. Regel.

Der Consonans oder Mitlauter, welcher nach der hochdeutschen Sprechart im Genitivo singulari, und Nominativo plurali nicht gehöret wird, der wird auch im Nominativo singulari, ob er gleich in der Aussprache des Nominativi singularis gehöret zu werden scheint, nicht darzu geschrieben, als:

Des Berges, die Berge, so schreibt man im Nominativo nicht Bergk sondern Berg; also Pflug des Pfluges die Pfluge, nichts Pflugk; Zwang,

Zwang, Gedrang, Gemang, Moriszburg,
u. s. w.

X. Regel.

Wenn in der Mitte eines Worts ein Vocalis oder Selbstlauter in der Aussprache wegfället, so muß man dem ohngeachtet, den, in der Sylbe geschriebenen Mitlauter beyhalten, ohne daß man nöthig hat, mit einem Wegwerfzeichen, welches aus dem Griechischen Spiritibus entlehnet, (Apostropho) die Schriftzierlichkeit zu verstellen, als:

Ihr bekennet, statt bekennet, nicht bekenn't; eigener statt eigener, nicht eig'ner; er stimmt nicht stimm't; er badet nicht bad't.

XI. Regel.

Es müssen ohne Noth keine fremden Wörter in die Deutsche Sprache eingeflicket werden, weil diese an sich Wortreich genug ist. Biewohl es zur Zeit noch erlaubet ist, die besondern Kunst- und Nachdruckwörter die 1) in Stilo politico, 2) juridico, und 3) didascalico vorkommen, so lange bis Deutsche Wörter, solcher Art, eingeführet und deutlich bekannt und angenommen worden sind, in Deutschen Schriften zu gebrauchen, als:

Deffis

Declinatio, Conjugatio, Comparatio, Numerus, protestiren, appelliren, Präcedenz, complimentiren u. d. m.

XII. Regel.

Die ausländischen oder fremden Wörter, welche in der Deutschen Sprache durch den langen Gebrauch iederman bekant, und naturalisiret worden sind, die mögen unbeschadet der Reinlichkeit der Deutschen Sprache bey behalten, der Schriftähnlichkeit wegen aber doch mit Deutschen Buchstaben geschrieben werden, als:

Concordanz, Commendant, Concordiren, Capituliren, Superintendent, Rector, Tertius, Cantor, Inspector u. s. f.

XIII. Regel.

Die im Deutschen vorkommende fremde Nomina propria kan man schreiben:

1. Als ein Gelehrter in ihrem Lateinischen Termino, nach der natürlichen Construction, die in beyden Sprachen übereinstimmet, als:

Das Blut Jesu Christi; ich war in Termino; er kam von Corinθο; er ist zum Herrn Tertio ins Haus gezogen.

2. Als

2. Als ein Unstudirter, ohne Declination, in Casu recto, als:

Ich lese den Julius Cäsar; du verwirfst den Aristoteles; dieses ist ein Stück aus dem Plinius; unter der Regierung des Kaisers Julianus Apostata.

3. Als ein Deutscher, der den fremden Wörtern Deutsche Endungen giebt, als:

August, Christian, Anton, Vespasian, Stephan, des Homers, Ciceros, Virgiliens u. s. f.

Jedoch muß man hier wohl Achtung geben, auf den Wohlklang, und ob sich süglich thun läßt, denn in Eusebius, Chrysostomus &c. gehets nicht wohl an.

XIV. Regel.

In Briefen und Memorialen an hohe Standespersonen, soll man am Ende der Zeile, durch (signa divisionis) Theilungszeichen oder Dweerstrieche die Wörter so viel immer möglich ungetheilet schreiben, mithin die Zeilen, und insonderheit die beschriebene Seite, mit ganzen Wörtern beschließen, auch die Wörter alle, besonders aber seinen Namen in Unterschreibung der Briefe an Vornehme und Standespersonen, ohne Abbre-

viatu

viaturen völlig ausschreiben; die Verkürzungen aber, welche in Titulaturen eingeführt sind, können wohl beybehalten werden, als:

Erw. Maj.; Erw. Hochfürstl. Durchl.;
Erw. Excellenzl.; Erw. Hochedelgeböhrl. u. s. f.

XV. Regel.

Die Selbstlauter oder Vocales, a, e, i, o, u, haben unter einerley Figur, in verschiedenen Wörtern einen kurzen und langen Ton. Wannenhero solche nicht eher doppelt geschrieben, oder mit einem h ersetzt werden, als wenn man solche ausnehmend lang aussprechen muß, als:

1. Doppelt, in Haar, Schaar, Saat, Staat, Meer, Heer, scheel, Beet, Seel, Schoos, Moos, Loos &c.
2. Mit h ersetzt, als: Fahrt, geht, Gefahr, Fehde, Frühling, gedehnt, Gluht, Jahr, Ihr, Strahl, sie nähte, sehr, Ihm, wohl, Kohl, Gluht, Spuhr &c. nicht: Faart, geeht, Gefaar, Feede, Früüling, gedeent, Gluut, Jaar, Jir, Straal, sie nääte, seer, Jim, wool, Kool, Gluut, Spuur &c.
3. Das i wird weder doppelt geschrieben, noch mit h ersetzt, wenn es lang soll ausgesprochen werden; sondern es pflegen die Deutschen das i zu verlängern durch ein zugesetztes e, als: Liegen, nicht lihgen, gewiesen, nicht gewihsen. Wie wollen es demnach diejenigen verantworten, welche den Deutschen Doppellauter ie aus der Deutschen Sprache gar auszustoßen gedenken? Denn die Verdoppelung
B
der

der Ersetzung des i, durch ein h, ist nur in den Pronominibus: Ihr, Ihm, Ihnen ꝛc. gebräuchlich sonst aber nicht.

XVI. Regel.

Die Mitlauter oder Consonantes *ct*, *ff*, *ll*, *ss*, *tt*, *z*, werden einfach gesetzt, wenn unmittelbar ein Mitlauter, oder auch ein langtönender Selbstlauter vorangehet, oder die Herstammung, Sprechart, und Sprachähnlichkeit sie nicht gedoppelt erfordert. Denn *ct* gilt *ctt*, und *z* gilt *tz*, als:

Die Werke, nicht Werke oder Werkke; die Harfe, samlen, die Hälse, verhärten, glänzen, Schmerzen, nicht glänzen, Schmerzen, denn dieses wäre geschrieben wie glänztzen, Schmerzzen; also ein Gautler, Seife, Sole, verliesen, gebieten, geizen nicht geizen, denn *z* gilt *tz*, und wäre geschrieben wie geitzzen.

XVII. Regel.

Man muß in der Rechtschreibung der gleichlautenden Wörter, den Unterscheid der dadurch angezeigten Sachen, so viel möglich, durch verschiedene Buchstaben deutlich vor Augen zu legen suchen. Weil die Erfinder der Buchstaben dieses ohnstreitig mit zum Endzweck gehabt, wie bereits oben Reg. 1. erwähnt worden, und aus folgenden nach dem Alphabeth aufgezeichneten gleichlautenden Wörtern, mit mehrern erhellen wird.

U ist

A.

A ist ein Selbstlauter, oder Vocalis, welcher unter einer Figur kurz und lang ausgesprochen werden kan. Heisset bey den Lateinern litera Salutaris, denn A hies in den Römischen Gerichten auf den Echerstein so viel als: Absolvo, und wird A bisweilen zum zehlen, statt eins, gebraucher als:

A wird ausgesprochen

a) kurz, in: Backen, Backen, Sacken, schwach, lachen, Fachen &c.

b) lang, in: sagen, tragen, jagen, wagen, Schmach &c.

c) ausnehmend lang, in: Aal, Staar, All &c.

A wird gern verwandelt in ä, ie, oder i, als:

Ich that, ich thät; lange, länger.

Ich schlafe, ich schlief.

Ich blase, ich blies.

Ich fange, ich fing.

Ich hange, ich hing.

A, litera principalis, All, Omnes.

Alpha.

Das Aas, Cadaver.

Aa, Fluvius Westphaliæ.

Ich aß, Edebam.

Aar, Fluvius Helvetiæ.

Ein Abdecker, Excoriator.

Aachen, Aquisgranum

Ein Apotheker, Pharma-

Ach, Ah.

copæus.

Der Aal, Fisch, Anguilla.

Abladen, Deponere.

Eine Ahl, Psrieme, Su-

- - Deonerare.

bula.

Abblatten, Pampinare.

B 2

Abbla

20 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Abblasen, Debuccinare.	Die Erzte, Ara.
Ablassen, Abfistere.	Aezen, Cibare.
Ablesen, Legere.	Ezen, Erodere, Aeri inci-
- - Recitare.	dere.
Ablösen, Solvere.	Ahnen, Praesagire.
Abreißen, Avellere.	Anen, Brechanen, Fran-
Abreißen, Depingere.	gibularia, Fragmenta
Abreißen, Demigrare.	lini.
Die Achse, Axis.	Ahnden, Ominari.
Die Achsel, Axilla.	- - Vindicare.
Die Axt, Ascia.	Allant, Enula.
Achatstein, Achates.	Alland, Alandia insula.
Agstein, Succinum.	Alls, Quam.
Adam, Adamus.	Alles, Omne.
Athem, Halitus.	Alle, Ornnes.
Adem, - -	Allen, Porticus frondosa.
Athen, Athenæ.	Alldar, Ibi
Die Aecker, Agri.	Altar, Altare.
Die Ecker, Glans.	Altan, Solarium.
Die Aehre, Arista.	Ein alter (Mann) Senex.
Die Ahr oder Stellung,	Ein Aldermann Senator
Figura.	Londinensis,
Die Ehre, Honor.	von den 26 in London.
Das Nadeloehr, Fora-	Amos, ein Prophet.
men acus.	Amoz, des Jesajas Vater.
Die Aeltern Seniores.	Amnt, Munus, Officium.
- - - Antiquiores.	Er ahmt nach, Imitatur.
Die Eltern, Parentes.	Er ahmet den Wein,
Aeltster, Antiquissimus.	Meritur.
Die Aelster, Pica.	Der Anker, Ancora.
Die Elster, Elystra. Fluv.	Der Anger, Ager com-
Die Aerste, Medici.	pascuus.
	Anher,

Näher, Adhuc.	Aaron, der hohe Priester.
Abnherr, Vorfahr, Unus ex majoribus.	Der Ast, Ramus.
Anlagen, Indictiones.	Ihr aßt, Edebatis.
Anlachen, Arridere.	Ate, Dea, Ate.
Aersling, Inversus.	Atheißt, Atheus.
Erstling, Primitivus.	Auch, Etiam.
Die Arche, Arca.	Das Aug, Oculus.
Arg. Malignus.	Die Aeußern, Exteriores.
Der Arme, Pauper.	Eisern, Ferreus.
Die Armee, Exercitus.	Die Aue, Pascuum.
Aron, Wurz, Aron.	Auweh, Vx.

Noch einige Deutsche, und einige fremde Wörter, als :

Abends nicht Abens.
 Allmählig nicht allmählig.
 Als nicht alsf.
 Ambos nicht Ampof.
 Anwald nicht Anwalt.
 Aus nicht auf.
 Abcontrefeyen, Abcopiren, Abmarsch, Abrikose,
 Alphabeth, Ambassadeur ein Abgesandter.
 Architektur die Baukunst.
 Die Arterien, Puls Adern. Artischock.

B.

B ist ein litera muta, muß mit einem weichen Ton ausgesprochen, und mit dem harten P nicht verwechselt, auch nicht überflüssig in die Wörter eingeflicket oder angehenget werden, daher

man auf die Deutsche Sprechart und Gebrauch der Schriftgelehrten zu sehen: als: Krebs nicht Krepß, um nicht umb, fremde, Hemde, nicht frembde, Hembde.

Der Baal, Baal Idolum.	Der Bader, Balneator.
Der Bal, Saltatio.	Der Vater, Patēr.
Der Ball, Pila.	Die Bäche, Rivi.
Ein Balln, Volumen, involutum.	Im Beche, In pice.
Baar Geld, Præfens pecunia.	Die Becher, Pocula.
Ein Paar, Par.	Ein Behter, Precator.
Barfus, Excalceatus.	Die Bäder, Balneæ.
Die Bahr, Feretrum.	Die Bälle, Pilæ.
Sie gebahr, Gignebat.	Ich belle, Latro, are.
Barreth, Birretum.	Ballast, Saburra.
Bareuth, Baruthum.	Vallast, Palatium.
Bar, die Endung, als:	Ein Vallasch, Acinaces.
Dankbar, Gratus.	Ballester, Arcus.
Kostbar, Pretiosus.	Ein Balke, Trabs, is.
Ehrbar, Honestus.	Ein Balg, Exuviz, arum.
Die Baaken, Baculi.	- - - Pellis.
Die Backen, Genæ.	Eine Bäuerin, Rustica.
Einpacken, Involvere.	Eine Beyerin, Bavara.
Ich backe, Pinfo.	Die Bäuche, Ventres, um.
Das Bad, Balneum.	Die Beuge, Flexio, nis.
Das Bath, ein Maas, Bathus.	Baizen die Reiger, Venari ardeas.
Er bahst, Perebat.	Beizen, Macerare alumine, aceto.
Sie badt, Lavat.	Beissen, Mordere.
Der Path, Sponsor fidei.	Der Bär, Ursus.
- - - Patrinus.	Der Pair, Supremæ curiz.

Der

Der Pair, Consiliarius.	Das Bast, Liber.
Die Bären, Ursi.	Es paßt, Congruit.
Die Beeren, Baccæ.	Ein Bastart, Spurius, i.
Entbehren, missen, Carere.	Der Becher, Poculum, i.
Die Bank, Scamnum, i.	Der Bäcker, Pistor, is.
Bang, anxius.	Becker, - -
Das Band, Vinculum, i.	Das Beet, Areola, æ.
Verbannt, Proscriptus.	Ich behete, Precor.
Er bahnt, Viam aperit.	Ich bette, Lectum sterno.
Der Bann, Anathema,	Er befiehet, Jubeo.
tis.	Er befühlet, Contrectat.
Die Bahn, Via trita.	Befrachten, Vecturam
- - - Strata.	committere.
Van der heydnische Schä	Befragten, Consulebant.
fer Gott, Pan.	Befugt seyn, Jus habere.
Das Panier, Vexillum.	Boigt seyn, Præfectum
Barck, Navigium.	esse.
Parck, Forum.	Begleiten, Comitari.
Der Bahrt, Barba.	Bekleiden, Amicire.
Die Barte, Securis.	Beichten, Confiteri.
Barth, eine Stadt in	Bengten, Flectebant.
Pommern, Barthum.	Bejährt, Annosus.
Er paart, Jungit.	Begehrt, Desideratus.
Der Pard, Pardus.	Die Beile, Secures, ium.
Part, Partey, Pars, tis.	Die Beule, Tuber, is.
Der Paß, Passus.	Bekant, Cognitus.
Die Paas, Amita.	Bekannt, Confessus.
Bas, Bene, Melius.	Das Bein, Os, ossis.
Unpaß, Aegrotus.	Die Pein, Cruciatu, us.
Der Paß, Transitus.	Beiten, Morari.
- - - Aditus.	Beiden, Ambobus, utris-
Das Bast, Restis.	que.

Belsazar, König zu Babel.	Bedellion, Bdelium.
Beltsazar, Daniels Name zu Babel.	Betrauen, Concredere.
Der Belt, Sinus Balthicus.	Bedrauen, Minari.
Er bellt, Latrat.	Betrauen, Lugere.
Bald, Cito.	Bey, Apud.
Geballt, involutus.	Bay, Sinus, Bahia.
Beräuchern, Suffire.	Die Beute, Præda.
Bereichern, Ditare.	Die Beyde, Ambo.
Berden, Gestum agere.	Das Gebäude, Aedificium.
Die Bärte, Barbæ.	Bewähren, Probare.
Bereit, Paratus.	Bewehren, Armare.
Er bereut, Pœnitet eum.	Die Biene, Apis.
Beschären, Tondere.	Die Bühne, Podium.
Bescheeren, " "	Das Bier, Cerevisia.
Bescheeren, Donæ.	Die Gebühr, Debitum.
Besehen, Comtemplari.	Das Pappier, Papyrus.
Besaen, Conseminare.	Pappyr, " "
Der Besem, Scopæ.	Biegen, Incurvare.
Die Bösen, Mali.	Die Büge, Curvatura.
Besessen, Obsessus.	Bügel, Stapes.
Besässen, Possiderent.	Büchlein, Libellus.
Der Beste, Optimus.	Eine Bill, Decretum, qs.
Der Bößte, Pessimus.	Will. mutat. w. in b.
Die Pest, Pestis.	Eine Pille, Pillula.
Der Best, Bestia, æ.	Die Binde, Fascia.
Bettel, Pauperies.	Die Bündnisse, Fœdera,
Bethel, Bethel.	um.
Bedell, Famulus academicus.	Die Binse, Scirpus.
	Der Pinsel, Peniculus.
	Bis, Tenus,
	Der Biß, Morsus.

Sie

Sie bissen, Mordebant.	Bläsen, Balare.
Der Bissen, Bolus, Ossa.	Bleken, Ringere.
Der Biesem, Moschus.	Blöken, von Block, Ex-
Sie büssen, Luunt poe-	cruciare.
nam.	Blöken, Mugire.
Sie pissen, Mingunt.	Er bläset, Buccinat.
Bis du, Es.	Die Blöse, Nuditas.
Ihr bist, Mordebatis.	Blessur, Vulnus.
Du bist, Es.	Plessen, Plesna Dynastia.
Er pisset, Mingit.	Bleyern, Plumbeus.
Pisset! Heus!	Bläuen, Tundere, Verbe-
Ich biete dar, Offero.	rare.
Ich bitte, Peto.	Blinder, Coecior.
Die Büttten, Fische, Pif-	Plündern, Spoliare.
ces,	Die Blühte, Flos, ris,
Büttel, Lictor, Accensus.	Er blühte, Florebat.
Blach, Planus.	Das Geblüte Massa san-
Die Plag, Afflictio.	gvinea.
Die Blanke, Fulgida.	Das Blut, Sangvis.
Das Blanquet, Charta	Die Bluht, Flos anni.
blanca.	Dem Bocke, Capro.
Die Planke, Planca.	Die Pocke, Variola.
Ich blase, Spiro.	Ein Pokal, Poculum.
Die Blase, Vesica.	Den Böcken, Capris.
Blas, Fla.	Das Becken, Pelvis.
Die Blasse, Pallida.	Bochim, Bochim. Iud,
Im Blatte, In folio.	VIII, 5.
Die Platte, Bractea.	Der Bogen, Arcus.
- - - Calvitium.	Pochen Pulsare.
Blatten, Folia decerpere.	Der Boden, Fundus, So-
Platten, Polire, planare.	lum.
Plattdeutsch.	Der Bohte, Nuncius.

B 5

Das

Das Gebot, Præceptum.	Sie brachen, Frangebant.
Böttig, Bott, Dolium, Vas	Ein Bracher, Mendicus.
Sie boten, Licitabantur.	Braache, Ager quiescens
Das Bollwerk, Munitio.	Prag, Praga.
Die Bohle, Affer.	ihr bracht, Frangebatis.
Die Bombe, Pyrobolus.	Ich bracht, Ferebam.
Die Pumpe, Antlia.	Der Pracht, Luxus.
Polen, Pulegium.	Der Brasse, Piscis, Cy-
Der Pole, Polonus.	prinus lutus.
Der Bolz, Sagitta.	Ich prasse, Heluor.
Der Bulz, Fungus.	Er prasselt, Strepit.
Der Puls, Pulsus	Brasilien, Brasilia.
Pöfster, Culcitra.	Der Braten, Caro assa.
Das Boot, Navicula.	Der Braden, Halitus.
Potasche, Cinis clavellat9.	Den Broden, Vaporem.
Die Borte, Fimbria.	Den Broten, Panibus.
Der Bord Ora navis.	Ich brate, Asso.
Latus.	Prate, Pagus in agro Vi-
Er durchbohrt, Terebrat,	rebergensi.
perforat.	Der Brand, Titio, nis.
Die Port, Porta.	Entbrannt, Inflammatus.
Der Port, Portus.	Das Brätgen, Caruncula
Paßport, Literæ itinerariae	assa.
Ein Borck, Schwein, Ma-	Das Bretgen, Afferculus.
jalis.	Die Bräute, Sponfa.
Auf borg, Mutuo.	Die Breite, Latitudo.
Die Börse, Basilica.	Der Brey, Pulmentura.
Ein Perser, Persa.	Bremen, Brema Urb.
Böflich, Malitiosus.	Brehmen, Tabani.
Unpäßlich, Aegrotus.	Verbrähmen, Fimbria
Sie braachen, Arant in	ornare.
aratum.	Augenbrämen, Supercilia.
	Die

- Die Brücke oder Neun-
auge, Murænula.
- Die Brücke, Pons.
- Die Brüche, Fracturæ.
- Die Briefe, Epistolæ.
- Ich prüfe, Scrutor.
- Brieg, Briga. Siles. Urbs.
- Brügge, Bruga. Urbs
Flandria
- Brich, Frange.
- Brigadier, Dux manipu-
laris.
- Die Brille, Perspicillum.
- Ich brülle, Mugio.
- Der April, Aprilis.
- Der Beryle, Beryllus.
- Bruch, Fractura, Hernia.
- Bruuch, Ager paludosus,
compascuus.
- Die Brüh, Insculum.
- Brühl, Platea Lipsiensis.
- Briel, Briela portus Hol-
landiæ.
- Brüten, Incubare ovis.
- Sie brieten, Assabant gal-
linam.
- Sie brühten die Wäsche,
Excaldabant linte-
amina.
- Die Britten, Britanni.
- Die Brunst, Æstus.
- Die Brunzt, Mictura, s.
Minctura.
- Die Bürde, Sarcina.
- Gebürtig, Prognatus.
- Ich buk, Pinlabam.
- Das Buch, Liber.
- Das Bug, Armus.
- Die Buche, Fagus.
- Der Bückelhering, Gelo-
topæus.
- Ein Bückling, Incurvatio
- Ein Bick oder Pickling,
Halec passa.
- Bicken, Tundere.
- Bicken, Cudere
- Bücken, Incurvare.
- Die Piquen, Gewehr,
Conti.
- Die Bude, Taberna.
- Die Butte, Labrum.
- Die Butter, Butyrum.
- Der Puder, Puluis Cypriq
- Der Bulle, Bos.
- Die Bulle, Pulla, s. Diplo-
ma, tis.
- Die Pülle, ein Gefäß, Am-
bulla.
- Der Buhle, Amasius.
- Der Bund, Foedus, cris.
- Bunt, Versicolor.
- Der Bürge, Præs, ædis.
- Das Gebirge, Montana.
- Das

28 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Das Borgebirge, Promontorium. Die Buse, Poenitentia.
Der Busen, Sinus.

Noch einige Deutsche, und einige fremde Wörter, als :

Bahr die Deutsche Endung, nicht bahr, als: Ehrbar, fruchtbar, offenbar.

Bibel, nicht Biebel.

Bis, nicht biß.

Beiten oder warten.

Der Bönhase, ein Pfuscher.

Brantwein mit t.

Brayhan vom Erfinder zu Halberstadt der mit Namen also geheissen.

Bankhart, ein Hurlind. Barchet, Blümerant, Bagage, Bagatelle, Bajonett, Balley ein Gebiet des deutschen Ritterordens.

Barrieren, Basilisk, Bastand, gewachsen,

Billardspiel, Blout, Bouteille, Brab, Bresse,

Brocat, Bursche, Buxbaum.

C.

Das C ist ein litera muta, oder Mitslauter, welcher vor a, o, u, wie ein k, vor ä, e, i, ei, ü, y, wie ein z ausgesprochen wird, als: Circul, Cirkel, Zirkel.

C. Die Deutschen haben, der Sprachkündiger Meynung nach, anfänglich kein c, gehabt, sondern haben es aus der Lateinischen Sprache angenommen, und mit h und k, solche zu verdupeln, verbunden. Daher wird nur in den Deutschen

Deutschen Wörtern, die aus der Lateinischen Sprache entsprossen sind, das c recht gebrauchet :

1. vor a, o, u, und da klingt es wie ein k, als: Concept, Concordanz, Carcer, Cantor, Curtius.
2. vor einem Mittlauter, als: Credit &c.
3. vor e, i, in den Lateinischen Eigennamen, als: Cicero, nicht Zizero.

Hingegen in den Wörtern, die nicht aus der Lateinischen oder Französischen Sprache herkommen, wird an statt des c, recht geschrieben ein k, siehe unten k.

Die Kasse, Aerarium, ii.	Die Zithar, Cithara.
Die Kasse, - - -	Das Zittern, Tremor, is.
Die Kasse, Platea, æ.	Die Chöre, Chori, orum.
Der Cedern Baum, Cedrus, i.	Ablehren, Scopare, i.
Der Zedern Baum, Cedrus, i.	Eibeben, Passæ cibebæ.
Das Zedergeschrey, Exsecratio.	Eubeben, Cubebæ.
Die Cithar, Cithara, æ.	Die Cur, Curatio, onis
	• Kur, Electoratus, us.
	per abusum Chur, Electoratus, us.

Noch einige Deutsche, und einige fremde Wörter, als:

cher die Endsyhlbe, als: welcher, solcher, Böttcher &c.
 chen die Endsyhlbe in Diminutivis nach Bodtkers Grundsätzen pag. 132. welche jedoch andere auch beqvemer durch gen schreiben, als: Mäusgen, Hündgen, Zellergen; statt: Mäuschen, Hündchen, Zellerchen.

Das

Das Camisol, Campagne, Canaille, Candidat,
 Canditer, Canifas, Caput machen, Cardinom,
 Carneol, Cartetsche, (Kartetsche,) Casket, Choral,
 Clavicymbel, Cocosbaum, (Kokosbaum,)
 Commodität, Compaß, Cotton.

D.

D ist ein litera muta, oder weicher Mitlauter, und muß daher öfters der Aussprache wegen mit den t unterstützt werden, welches man insonderheit aus den Casibus obliquis, und wenn etwa ein Elision oder Auswerfung des E geschehen ist, welches sich wieder läßt hinein setzen, beurtheilen kan, als : der Todte, die Stadt, ein Scheidt. Die Todten, die Städte, nicht Zoden, Städte, Scheide; hingegen wird t weggelassen in Kind, Stand, Wind ic. zumal auch schon ein Consonans vorangehet.

D muß in der Sprechart von dem harten t wohl unterschieden, und in Schreiben mit einander nicht verwechselt werden.

Das Dach, Toctum.	Gethan, Factum.
Der Tag, Dies.	Das, Hoc.
Das Dacht, oder Zocht Ellychnium.	Daf, Ut.
Es tagt, Diescit.	Zadeln, Reprehendere.
Erdacht, Fictitius,	Datteln, Dactyli, Palmae.
Dann, Nam.	Dänen, Dani, orum.
Die Tannen, Abietes.	Tönen, Tinnire.
Von dannen, Indc.	Denn, Enim.
	Den ist der Deutsche Artikel

tifel Accusat. fing. und Davivi plura- lis.	Derer, ist das Prono- men.
Denen das pron, Illis.	Deer oder Theer, Lini- men, inis.
Dehnen, Extendere.	Des (Artikel) Hujus.
Das Dehnen, Pandicula- tio.	Des per contr. dessen, Illius.
Die Fenne, Area, æ.	Indeß, Interim.
Fännen, Abiegnus.	Diß von dieses, contr. diß.
Die Dächer, Tecta, orum.	Die Dicke, Crassitudo, inis.
Ein Decher, Decas, dis.	Der Dickthaler, Thalerus Joachimicus.
Die Tauben, Columba. • Fasßtauben, Asilæ.	Die Dücke, Dolus, i. Astutia, æ.
Es dauchte mich, videba- tur mihi.	Dücken, Submittere.
Es taugte, Aptum erat.	Die Diele, Assamentum.
Er tauchte, Mergemat.	Die Dyle, Fluvius Braban- bantia.
Dauen, Concoquere.	Die Fille, Anethum, i.
Thauen, Rorare.	Die Dille des Leuchters, Scaphus, i.
Der Daum, Pollex.	Ich diene, Servio.
Daumeln, Pollice com- primere.	Die Düne, Fluß, Duna.
Taumeln, Titubare.	Dünne, Rarus, Tenuis i.
Dauern, Durare.	Die Dienste, Officia, orum
Tauern, betauern, Do- lere.	Die Dünste, Vapores, um
Der Dechant, Decanus.	Das Dünkste, Tenuissi- mum.
• Degen, Gladius, ii.	Dinge, Res, rerum.
In den Tügen, In Die- bus.	Dingen, Conducere.
Der, ist der Artikel.	Düngen,

32 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Düngen, Stercorare.	Die Zonne, Cadus, i. Cupa, æ.
Düncken, Videri.	Der Zonner, Tonitru.
Dünchen, Dealbare.	Ein Dorf, Pagus, i.
Ausdüngen, Reservare.	Der Dorf, Cespes bituminosus.
Die Dinte, Atramentum.	Dort, Illic.
Ich diente, Serviebam.	Verdorrt, Exsiccatus.
Ich verdünnte, Macerabam.	Die Dorte, Clibanites, æ.
Dir, Tibi.	Der Dort, Injuria.
Ein Thier, Animal.	Der Dotter, Vitellus, i.
Die Thür, Ianua.	Ein Todter, Mortuus.
Dürr, Aridus.	Dran, Ad, in.
Die Dogge, Canis Britannicus Molossus.	Thran von Wallfisch, Muria.
Der Doge, Dux Genuæ.	Dräuen, Minari.
Doch, Tamen.	Die Freuen, Fideles, ium.
Die Zocke, Pupa.	Die Dreue, Tres, ia.
Der Zuck, oder Zockmäuser, Tenebrio obscurus.	Die Freue, Fides, ei.
Zoggenburg, Toggium.	Ich drang, Urgebam.
Die Dole, Monedula.	Ich trank, Bibebam.
Die Dolle, Infana.	Der Frank, Potus, us.
Die Dohne, Pedica, Tondicula.	Der Drang, Stipatio.
Aus Thone, Ex argilla.	Drangsal, Calamitas.
Dom, Basilica.	Die Drachen, Dracones.
Dumm, Stupidus.	Drägen, Ferre.
Hohrdommel, Burio.	Der Draht, Filum ductile ferreum.
Die Zone, Soni.	Er trat, Calcabat.
Die Donau, Danubius.	Dreist, Audax.
	Es verdreust, Tædet.
	Du dräuest, Minaris.
	Drängen,

Drängen, Premere.	Trug, Dolus.
Dränken, Potare.	Die Drüse, Glandula.
Dresden, Dresda.	Driesen an der Warte,
Drester, Vinacia.	Drifenum.
Drester, Consolator.	Verdriesen, Tædere.
Drey, Tres.	Du, Tu.
Dreu, Fidelis, e.	Dhu, Fac.
Dräuen, Minari.	Duc, Dux.
Der Dritte, Tertius.	Dumm, Dumm, Stupitus.
Die Dritte, Vestigia, Gref-	Dhum, Dom, Collegium
sus.	Canonicorum.
Das Drohen, Minæ, arum	Dunkel, Obscurus.
Die Trüben, Arca, æ.	Dunken, Immergere.
Der Frost, Solatium.	Der Dünkel, Opinio.
Frost, Praefectus.	Dünkelspiel, Dinkelspila
Frost, Comitatus,	urbs Svevia.
Drossel, Turdus.	Der Dinkel, Ador.
Drüber, Supra.	Das Dietgen, Capsula,
Drüber, Turbidior.	involucrum.
Drucken, Premere, impri-	Dütchen, Moneta,
mere.	Danica.
Drocken, trucken, treuge,	Duzen, einen Du heissen.
Aridus.	Duzet, zwölfse.

Noch einige Deutsche, und einige fremde Wörter, als :

Dusten von Duft nicht düstten.
 Day der oberste Befehlshaber in Tunis æ.
 Damast, Diät, Dioces, Dispüt, Discutiren,
 Distanz, ein Dublon, der Dulcian, eine Bassflöte,
 Deikat.

C

E ist

E.

E ist ein Selbstlauter oder Vocalis und kan kurz und lang ausgesprochen werden, daher muß es in den Sylben, die der Sprachähnlichkeit und Aussprache gemás einen ausnehmend langen Sylbenton erfordern, verdoppelt werden, als: Meer, Schnee, Caffee, Thee, Armee, Heerde, Seegen ꝛc.

E wird in vielen Worten ausgesprochen, 1) fast wie ä, als: Leben, Lieben, bestreben, geben u. s. f.

2. in andern wie ee, als: Heben, vermehren, legen, reden, ꝛc.

3. in andern wie e, als: Lefzen, Leshen, Messe, Mensch u. s. f. Daher muß man in Rechtschreibung solcher Worte auf der Deutschen Schriftgelehrten Gebrauch sehen.

Das Echo, Echo, us.

Echt, Vere.

Ein Aechter, Excommunicatus.

Eheherrn, Maritus.

Ehern, Aeneus.

Ehren, Honofare.

Er, Ille.

Das Der, (Dehr) Anfa.

Die Ehr, Honor.

Die Ahr, oder Stellung, Figura. Seu Forma oris & corporis.

Ehelich, Conjugalis.

Delig, Oleofus.

Edenburg, Edinburgum Scotiæ urbs.

Dedenburg, Sopronium Ungariæ urbs.

Eider, Lacerta.

Ei, Hci.

Ey, Ovum.

Die Ege, Occa, ꝛc.

o Eiche, Quercus, us.

Eichen, Querceus.

Eigen, Proprius.

Aichen Propare, mensurare

Die Eichel, Glans.

Die

Die Eigel, Egel, Sanguifuga.	Die Ente, Anas, tis.
Das Eichhornlein, Sciurg.	Endlaufen, Ad finem progredi.
Eilen, Festinare.	Entlaufen, Aufugere.
Eyland, Insula.	Engsten, Angere.
Die Eulen, Bubones.	Um engsten, Arctissime.
Ich heule, Ploro.	Empören, Rebellare.
Ein ander, Alius.	Entbähren, Egere.
Mit einander, Coniunctim.	Der Engel, Angelus.
Das Ais, Vomica.	= Engländer, Anglus.
= Eys oder Eis, Glacies	= Entel, Nepos, otis.
Mischgericht, Iudicium criminale.	Endelich, Festinanter Luc. I, 39.
Die Eintracht, Concordia	Endlich, Tandem.
Der Eintrag, Damnum.	Ähnlich, Similis.
Der Eintracht oder Eintrag, Subregmen. Levit. XIII, 48.	Erker, Podium.
Das Eisen, Ferrum.	Ärger, Pejus.
Aufeyssen, Glaciem scindere.	Erbehten, erogatus.
Eider, Fluvius Adrana.	Erbeten, Hæreditabant.
Der Eiter, Pus, tis.	Erleichtern, Levare.
Das Euter, Uber, is.	Erleuchten, Illuminare.
= Elend, Miseria.	Er erläffet, Remittit.
= Elendthier, Alce, es.	Er erlöset, redimit.
Die Eltern, Parentes, um.	Sich ermahnen, Hortari, t
= Ältern, Seniores, um.	Sich ermannen, Colligere se.
= Elle, Ulna.	Erfreuen, Exhilarare.
= Dele, Dehle, Olea.	Erfreyen, Nubere alicui.
Das Ende, Finis, is.	Erzt das Deutsche Erhö-
	hungs oder Vermeh-
	rungs Wort.
	Erzt, Aes, -

36 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Esig, Acetum.	Die Erzte, Aera, um. Me- talla, orum.
Heftig, Ramosus.	Die Aerzte, Medici.
Esse ich, Edo.	Das Estrich, Pavimentum
Die Esse, Fumarium, Ultrina.	• Oesterreich, Austria.
Eva, Eva.	Die Esther, Regina Esther
Epha, ein Maas von 430.	Euer, Vester.
Eyern, Ephum.	Eyer, Ova.
Ephen, Hedera.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

- Ehrbar von Ehre, nicht erbar.
 Ereignen, von eigen, wenn sich etwas eigenes oder
 ungewöhnliches begiebt, nicht eräugen, weil
 man z. E. das Nachtpoltern nicht sehen kan,
 und sich also nicht eräuet, sondern ereignet.
 Elfe nicht eilse, wie zwölfe von zwey, nach der Aus-
 sprache.
 Ey die Deutsche Endung nicht Ei, als: Detteley,
 Bogten, Gaukeley, Placterey.
 Echapiren in Deutschen Eschapiren, Elixir.
 England, nicht Engelland, Enthusiast.
 Equipage deutsch Equipasche.
 Examiniren, die Excuse &c.

S.

S ist ein Litera Spirans, oder hauchender Mittlauter,
 welcher mit dem B und Ph nicht muß ver-
 wechselt werden, und wird der Aussprache und
 Analogie oder Sprachähnlichkeit nach, einfach
 oder doppelt gesetzt.

Ein-

Einfach wirds geschrieben,

- I. wenn es in der Aussprache nur einfach gehöret wird,
 - a. nach einem Consonante, als: Helfen, Wolf, Tropfen.
 - b. vor einem Consonante, insonderheit in der Hauptendung haft, haftig, schaft, als: Mannhaft, Feindschaft, Narrhaftig, Hest, Stift, oft, Brust.
 - c. in den einsylbigen Indeclinabilibus, als: aufre.
 - d. nach einem langtönenden Selbstlauter, als: Ofen, Briefe, schieß, Grafen, rufen, Stufen.
- II. wenn die Analogie und Aussprache nicht ein doppelt f erfordert, als: Er rufte von Rufen, er seifete von Seifen, er taufte von Taufen.

Doppelt wirds gesetzt:

1. wenn das ff doppelt gehöret wird, als: offen, hoffen, schaffen.
2. wenn die Derivation und kurzer Vocal solches erfordert, da im Stammwort ein doppelt ff zu finden, als: unverhofft, von hoffen, er trifft von treffen, nicht er rufft.
3. wenn es zwischen zwey kurzen Vocalibus stehet.
4. wenn zwey Sylben in eine zusammen gezogen worden, als: Er hoffte, statt hoffete.

Welches man aus dem Gebrauch und Derivation wohl zu erlernen hat;

Die Fächer, Loculi, orum	Der Feger, Purgator.
Der Fecher, Flabellum.	Der Fall, Lapsus, us.
Der Fechter, Pugil, Gladiator.	Fahl, Gilvus.
	Fällig, Caducus.

38 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Böllig, Plenus.	Fassen, Capere.
Die Falze, Stria.	Er fast, Capit.
Falzen, Complicare char- ras.	Er fast, Jejunat.
Die Pfalz, Palatinatus.	Fast Ferme.
Die Fehden, Perduellio, nis.	Fechten, Digladiari.
Die Fäden, Fila, orum.	Den Bögten, Praefectis.
Fehlen, Errare.	Die Feder, Penna.
Fällen, Cædere.	Die Väter, Patres.
Die Fälle, Casus.	Fetter, Piguior.
Die Felle, Pelles.	Der Better, Patruelis.
Das Feld, Campus.	Ein Fehl, Error.
Sie fällt, Cadit.	Ein Fell Pellis.
Die Farren, Tauri, orum,	Ferg, siehe Wersch.
Sie fahren, Vehunt.	Die Ferse, Calx, cis.
Die Pfarren, Parochiæ.	Die Verse, Versus, us.
Einfahrt, Invectio.	Der Vers, Paragraphus.
Eingepfarrt, Parochianus.	Das Feuer, Ignis.
Die Fäule, Putredo, inis.	Die Feyer, Vacatio, Fe- riatio.
Die Feile, Lima, æ.	Der Feyer tag, Feriæ.
Feil, Venalis, e.	Feig, Timidus.
Das Beilgen, Viola.	Feucht, Humidus.
Die Pfeile, Sagittæ, arum.	Felch, Mugil.
Die Fäuste, Pugnus, i.	Felg, Curvatura rotæ.
Feiste, Pinguis, is.	Die Feser am Wein- stock, Propagines.
Farren, Tauri, orum.	Die Fässer, Dolia.
Farn, Filix.	Die Gefäse, Vasa, orum.
Der Fasan, Phasianus.	Beste, wird auch mit eis- nem f geschrieben.
Die Fasen, Capillamenta, - - Titivillicia.	Firmus.
Das Fas, Dolium.	Die Fichte, Pinus.

Er

Er sicht, Pugnat.	Flattern, Alis plaudere.
Er sügt, Jungit.	Fladernd, Crispatus.
Sie sielen Cadebant.	Fladern Holz, Ezech.
Er befiehet, Jubet.	XXVII, v. 15.
Sie fühlen, Tangunt.	- - Abiegnum lignum
Sie füllen, Implent.	- - Acernum lignum.
Die vielen Multi.	Die Flocke, Floccus.
Die Füllen, Pulli.	Der Pflock, Paxillus.
Der Filz, Lana coacta;	Er fleucht, Fugit.
Sordide avarus.	Er fliegt, Volat.
Er fühlt, Sentit.	Der Fleis, Studium.
Der Fink, Fringilla.	Er fließt, Fluit.
Er fing, Capiebat.	Flieken, Refarcire.
Flach, Planus.	Pflücken, Decerpere.
Die Flagge, Vexillum na-	Flügge werden, von flie-
vale.	gen Plumescere.
Die Flechsen, Nervi.	Die Flüche, Maledictio.
Flächsen, Linteus.	Sie flügen, Volant.
Die Flecke, Maculae.	Sie pflügen, Arant.
Die Pflöcke, Paxilli.	Sie fliehen, Fugiunt.
Der Flegel, Tribula.	Ich fliese, Fluo.
Der Flögel, Flügel, Ala.	Die Flüsse, Flumina.
Ich flöge, Volarem.	Bliesse, Vellera.
Ich flöhe, Efflagito.	Flößen, zusammen gebun-
Die Flöhe, Pulices.	den Holz, Rates. 1.
Er flöhte, Efflagitabat.	Reg. V, 9.
Er flöhte, Pulices agita-	Flößen, einflößen, Instillare
bat.	Flöcken, Flocci.
Eine Flöte, Fistula.	Pflöcken, Decerpere.
Eine Flöte, Lanzette, Phle-	Pflöcken, Wiecken, To-
botomum.	menta linea.
Flattern, Alas movere.	Flöch, flöh, Pulex.

40 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Er flog, Volabat.	Der Fresser, Vorator.
Ein Floß, Ratis, Schedia, orum.	Die Frist, Mora.
Ein Fluß, Fluvius, Rheu- ma, Menstrua.	Er frißt, statt frisset, De- vorat.
Der Fluch, Execratio.	Der Freyer, Procus.
• Flug, Volatus.	Der Freyherr, Baro.
• Pflug, Aratrum.	Gefühlet, Pulpatus.
Die Flucht, Fuga.	Gefüllet, Impletus.
Des Fluchs, Maledictio- nis.	Der Fund, Inventum.
Flugs, Cito, Confestim.	Das Pfund, Libra.
Ebbe und Flutt, Fluxus & refluxus maris. *	Der Fond, Fons, Erarium
Fodern, Postulare.	Für, Pro, loco.
Fördern, Promovere.	Revier, Tractus terræ, Clima.
Er forschet, Scrutatur.	Biere, Quatuor.
Der Forst, Silva.	Führe, Duc.
Die Fracht, Vectura.	Fürschrift, Commendatio
Man fragt, Quaritur.	Vorschrift, Exemplar.
Die Freude, Gaudium.	Der Fürst, Princeps.
Die Freyte, Procatio.	Der First, Fastigium.
Sich freuen, Gaudere.	Das Gefieder Pinna, plu- ma.
Freyen, Uxorem ducere.	Das Fuder, Vehis, is.
Erfreulich, Lucundus.	• Futter, Pabulum.
Freylieh, Omnino.	Die Furcht, Timor.
Fräßig, Vorax.	• Furche, Sulcus.

Noch

* Siehe Steinbachs Deutsch Lexicon p. m. 89.

Von der Deutschen Rechtschreibung. 41

Noch einige Deutsche und fremde Wörter, als:
 Faß, Gefäß, von fassen, nicht Vaf.
 Die Fidel, wie Fides. Die Säfte. **
 Fontenell, Fontaine, Fouragierer, Furaschiren.
 Fricassée.

G.

G ist ein Litera muta, und muß in der Rechtschreibung nicht mit dem ch, j, und f verwechselt werden. Welches aus dem Gebrauch zu lernen, als in den Endungen, icht, und ig: Buschicht, bergicht, sandicht, fertig, gnädig, ic. Gute nicht jute, oder jude.

Ein Gatter, Transenna.	Gera, urbs-Gera.
Ein Kater, Catus.	Begehren, Desiderare.
Eine Gasse, Femina vaniloqua.	Garte, Hortus.
Eine Kasse, Felis.	Die Garde, Milites praetoriani.
Gad, Filius septimus Jacobi.	Die Karte, Charta lusoria.
Gath, Urbs Philistæa.	Die Gardinen, Cortina.
Gähnen, Oscitari.	Das Garn, Rete.
Jenen, Illis.	Der Karn, Cistern.
Den Rähnen, Cymbis.	Die Gäste, Hospites.
Gönnen, Favere.	Die Köste, Obsonia.
Gähren, Fermentare.	Gätlich, Commodus.
Verjähren, Praescribere.	Göttlich, Divinus.
Gerne, Libenter.	Das Gähnen der Hüner, Gallicinium.
Gärne, Linteamina.	Die Götzen, Idola.
Der Geren, Ala, Amictus. Ezech. XVI, 8.	Die Gäule, Caballorum.

C 5

Die

42 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Die Keule, Schöpfkeule, Suffrago.	Das Gefüllte, Saturā.
Die Kåule, Clavia.	Ich gefiel, Placebam.
Die Keile, Cunei.	Das Gefühl, Sensus.
Die Geile, Lasciva.	Geheiß, Mandatum.
Die Geyle, Fluvius Ca- rinthia, Geila.	Gehåuse, Domicilium.
Geilen, Procure.	Gåhe, * Præceps.
Die Gans nicht Ganß, Anser, is.	Geh, Abi.
Ganz, Totus.	Geigen, Pandurizare.
Jansenist, Sectarius, Jan- senista.	- - Canere fidibus.
Die Gårten, Horti, orum.	Reichen, Anhelare.
Begehrten, Desiderabant.	Geil, Lascivus.
Das Gebåude, Aedifi- cium.	Keil, Cuneus.
Er gebeut, Præcipit.	Der Geiß, Caper.
Gebeht, Oratio, nis.	Geuß, Effunde.
Gebeet, Areola.	Die Geißel, Flagellum.
Gebet, Date.	Der Geißel, Obles, idis.
Gebåhren, Gignere.	Der Geiß, Avaritia.
Gebehrden, Gestus.	Der Geist, Spiritus, us.
Sie gebiehet, Gignit.	Er geußt, Fundit.
Es gebührt, Decet.	Gelehrt, Doctus.
Die Gefåhrde, Periculum.	Ausgeleert, Evacuatus.
Der Gefåhrte, Comes, itis.	Gelag, Conuenticulum.
Das Gefilde, Planities, Campestria.	Gelach, Rîsus.
	Sie gelag, Gignebat.
	Mit Gelde, Nummis.
	Die Gelte, Capedo, Orcula.
	Die Kålte, Frigus, oris.
	Es gelte, Valeat.

Ver

* Siehe Steinbachs Deutsches Wörterbuch,
p. m. 101.

Bergällte, Amarulentus.	Das Gerächte, Suppellex,
Das Geläute, Pulsus	Atilis.
Campanarum.	Das Gerede, Rumor, is.
Das Geleite, Comitatus,	Gericht, Ferculum, iudici-
us.	um.
Das Geleihte, Mutuo da-	Das Gerücht, Fama.
tum.	Gesenke, Talea.
Die Gelübde, Votum.	Gesänge, Cantilenæ.
Die Geliebte, Dilecta.	Gespenst, Præstigiæ.
Gellen, Tinnire.	Gespinnst, Linteamina.
Bergällen, Felle miscere.	Gescheide, Sapiens.
Die Kelle, Trulla, Coch-	Gescheute, Pavidus.
learium.	Geschlang, Gracilis.
Gemählde, Pictura.	Berschläng, Deglutiebat.
Gemelde, Fistucatio.	Das Gesinde, Famulitium
Gemeldte, Commemora-	Gesinnt, Animatus.
ta, Annunciata.	Gestern, Heri.
Gen, gegen, Versus.	Gäste, Convivæ.
Jen, jenseits, Ultra.	Gewand, Pannus.
Gen die Endsybte, Herz-	Gewandt, Versus.
gen, Müulgen; ande-	Das Gewehr, Telum.
re schreiben chen:	Die Gewähr, Guaranda.
Hündchen, Händchen,	Præstatio.
Hannchen, siehe Wö-	Gewelkt, Marculentus.
diker Grf. p. 132.	Gewölkt, Nubeculosus.
Die Gerade, Gerada.	Gewiesen, Monstratus.
Grade, Par, procerus.	Gewissen, Conscientia.
Es gerachte, Prosperetur,	Giebs, gibis, Da.
procedat.	Gyps, Gypsum.
Es geräth, Bene cadit.	Die Gicht, Arthridis.
Geredt, Dictus.	o Urjicht, Confessio per
	Torturam,

44 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Ich gieße, Fundo.	Er golt, Valebat.
Die Güsse, Fusiones.	Gras, Gramen.
• Gitter, Cancelli.	Gras, Dirus, horrendus.
• Güter, Bona.	Die Gräte, Spina piscium
Güterbock, Urbs.	Grete, Margaretha.
Das Glas, Vitrum.	Die Kröte, Bufo.
• Gelas, Commoditas	Er krähte, Cantabat.
Die Glätte, Aeqvor.	Grämisch, Offensus, Exo-
• Glette, Lithargyrum	sus.
• Klette, Tribulus,	Der Gram, Aegritudo.
Lappa.	• Kram, Taberna.
Glätten, Pede aberrare.	Das Grauen, Horror.
Ich glaube, Credo.	Krauen, Scabere.
Ich klaube, Glubo.	Grau, Glaucus, Canus.
Gläuben, Credere.	Kraus, Crispus.
Kleiben, Lutum inducere.	Greis, Decrepitus.
Gleisner, Hypocrita.	Der Kreis, Circulus.
Kläufner, Eremita.	• Greuel, Abominatio
Gleisfen, Micare.	• Kreul, Fuscina.
In Fahrgeleisen, in orbitis	Gräulich, Horribilis.
Gleiten, Pede aberrare.	Gräulich, Cinereus, Cano-
Kleiden, Vestire.	sus.
Das Geleite, Comitatus.	Der Gries, Saburra.
• Geläute, Pulsus cam-	Grüß, Saluta.
panarum.	Der Grimm, Feritas, Sæ-
Die Glucke, Gallina glo-	vitia.
citans.	Das Grimmen, Tormi-
• Kluge, Sapiens.	na cholericus.
Goch, Apoc. 20, 8. Popu-	Die Krümme, Curvatura.
lus quidam.	Die Gründe, Valles, Ar-
Zoch, Iugum.	gumenta.
Das Gold, Aurum.	

Die

Die Grinde, Crusta ulceris.	Zucken, Prurire.
Der Gründling, Grobio Fluiatilis.	Der Kukuk, Guckguck, Cuculus.
Der Grieche, Græcus.	Ein Gilden, Florenus.
Die Kriege, Bella, orum.	Die Gülden, Tribus.
Die Krüge, Urcei, orum.	Gültig oder giltig, Valens
Ich krieche, Repo, 3.	Gildebrief, Literæ redituum.
Ich kriege, Bello, 1.	Gilden, Aureus.
Grob, male morat9, rudis.	Die Güte, Bonitas.
Der Kropf, Struma.	Der Jude, Jude, Iudæus.
Gröber, Rudior.	Die Gute, Bona.
Die Gräber, Sepultura.	Die Kutte, Cucutum.
Gucken, Prospectare.	

Noch einige deutsche, und fremde Wörter, als:

Grabscheid nicht t, von scheiden; ein Scheidt lignum Sectum aber ist so viel, als gescheidet.

Gedien, nicht Gedieen.

Geschrien nicht geschrieen, wie Knien, Zvier.

Gutfurt, guter Port im Meer, Act. XXVII, 8.

* *

Galop, Galanterie, Garde, Gardine.

Gouverneur, Grammatik, Gnanadier, Grandezze.

H.

H ist ein Litera Spirans, ein halber Vocalis, oder ein Hauchlauter, und wurde bey den Alten wie ch ausgesprochen, und bald durch c, bald durch h allein, bald durch ch zugleich geschrieben.

Im

Im Anfange hat es einen strengen, in der Mitte einen schwachen, und am Ende eines Wortes einen sehr gelinden Hauch. Dem Gebrauch nach

I. wirds gesetzt :

a) Zu Ende der einsylbigen Nenn- und Zeitwörter auf a, e, i, ie, o, ü, u, als: Nah, Neh, Geh, sieh, Vieh, Stroh, Loh, höh, Flöh, früh, Brüh, Kuh.

b) Nach dem harten t, wenn die hochdeutsche Weisnische Aussprache erfordert, daß selbiges soll mit einem Hauch gelindert, und das Mittel unter t und d in acht genommen werden, woben man sorgfältig zu merken, wenn in der Aussprache der Hauchlaut vor dem t gemerket wird, so mus man auch das h vor dem t machen, als: in Nöhten, zumuhten, rathen, die Fluthen, geht, Gebeht, sieht, geht, steht, nicht in Nöthen, zumuthen, rathen, Fluthen. Denn sonst möchte man lesen: Nöt-hen, zumut-hen, rat-hen, Flut-hen, geth, steth, seth, sieth &c. Wenn aber der Hauchlaut nach dem t gespühret wird in der rechten Aussprache, so mus man auch das h nach den t machen, als: Werth, Thron, thäten, Jonathan, zertheilen, Heimath &c.

Welches beydes gute Schreiber, bey welchem nicht der alte Gebrauch und Gewohnheit vorwaltet, auch beobachten.

c) Vor einem Vocali, solchen ohne Verdoppelung zu verlängern, als: Thal, That, Thon, Thür &c.

d) Nach

d) Nach einem Vocal, solchen ausnehmend lang auszusprechen, insonderheit, wenn einer von den Consonantibus liquidis, oder weichen Mitlautern, l, m, n, r, folget, daß man den Vocal nicht verdoppeln darf, als: Abendmahl, Strahl, Gemahl, Befehl, Wehrt, Wehlen, Zehlen, Stuhl, Huhn, ihnen, lohnen, wohnen, Wehrt, zehren, mehren, Gebühren, Gefahr, Uhr, Horologium.

II. Bleibt weg

- a) In den Wörtern: Sole, wie Solea, Namen, wie Nomen, erklären, wie Clarus, Brut, gut, Hut, Wut, weil die abgeleiteten Brüten, vergüten, hüten, wüten ohne h geschrieben werden.
- b) In den Hauptendungen: Bar, dar, mal, sal, sam, als: Ehrbar, offenbar, immerdar, einmal, Trübsal, Tugend sam. Ingleichen in der Erhöhungs- und Vermehrungssylbe: Ur; als: Uralt, urplötzlich.
- c) Nach dem t, wenn es keine Linderung in der Aussprache nöthig hat, als: Gebet, date, anders klingt Gebeth, Oratio; sie erbeten hæreditate adipiscabantur; anders erbethen, precibus erogatus.
- d) Nach dem Doppellauter ie, in Knien, gedien, bespian, nicht Kniehen, gediehen, bespiehen u. s. f.
- e) In allen Wörtern, in welche der Mißbrauch solches ohne Noth und ohne hinlängliche obgemeldete Ursachen eingeführet hat, als:
Gebie-

Gebieten, nicht gebiethen, ein Getön, nicht
Gethön, Monate, nicht Monathe zc.

Die Haabe, Opes, um.	Der Hase, Lepus, oris.
Ich habe, Habeo.	Der Haß, Odium.
Der Hafen, Olla,	Du hast, Habes.
Der Hacken, Uncus, Un- gula.	Hastig, Præceps animi.
Die Hacke, Ligo, nis.	Er hapt, Odit.
Die Haare, Crines, um.	Er haucht, Excipit.
Ich harre, Expecto.	Hausen, Rei familiari ser- vire.
Der Hadder, Panniculus.	Haussen, Foris, Forinsec9.
Der Hader, Rixa.	Der Hecht, Lupus, piscis.
Die Hälfte, Dimidium.	Er hält, Fovet, Custodit.
Helft, Juvate.	Die Hücke, Dumus, Spi- netum.
Die Halme, Culmi.	Der Häke, Propola, Insti- tor.
Die Helme, Cassides.	Hecken, Gignere, Eniti foe- tum.
Hällisch, Halensis.	Höckricht, Gibbosus.
Höllisch, Infernales.	Das Heer, Exercitus.
Hans, Iohannes.	Hieher, Huc.
Hansa, altdeutsch, Fœdus.	Heerlinge, Labruscæ.
Die Hände, Manus.	Der Herr, Dominus.
Behende, Agilis, Velox.	Hoch und hehr, Venera- bilis.
Bärenhäuter, Homo ne- quam, Umbraticola.	Höre, Audi.
Heiter, Serenus.	Höher, Altius.
Die Häute, Pelles.	Häher oder Heiger, Gar- rulus.
Heute, Hodie.	Die Hefen, Feces.
Die Heide, Erica, Silva.	• Häfen, Portus.
Heidelbeer, Myrtilus.	
Der Heyde, Gentilis.	
Hart, Durus.	
Verharret, Expectate.	

Die

Die Höfe, Aula.	Die Hirsche, Cervi.
Höflich, Urbanus.	Der Hirse, Milium.
Der Held, Heros.	Die Hirten, Pastores.
Er hält, Tenet.	• Hürden, Crates, Gerra
Das Heil, Salus.	Hinken, Claudicare.
Heil, Sanus.	Hingen, Pendebant, Sus-
Heilen, Sanare.	spendebant.
Heulen, Ululare.	Hinter, Pone.
Hey! Evax!	Hindern, Impedire.
Heia, Heus.	Der Hintere, Posteriora.
Heu, Fœnum.	Ein Hinderer, Turbator.
Heisch, heiser, Raucus.	Hinderniß, Obstaculum.
Die Häuser, Domus.	Hohl, Cavus.
Helle, Clarus.	Hole, Arcesse.
Gehärt, Depilatus.	Der Huth, Pileus.
Ich hieb, Cædebam.	Die Hut, Custodia.
Ich hübe, Tollerem.	• Hufen, Morgen, Iu-
Hilf, Iuva.	gera.
Die Hülfe, Auxilium.	Zurückhuffen, Ungulis re-
• Hindin, Cerva.	tro agere.
• Hündin, Canis fo-	
mina.	

Noch einige Deutsche, und fremde Wörter, als:
 Hanbutte oder Hachbutte Cynosbatos. Hätscheln,
 verhätscheln. Heah. interj. d. i. lustig! Ezech.
 XXV, 3. Heerlinge, verdorbene Weintrauben,
 Heillos, los von aller Heiligkeit, der sein Heil
 nicht bedenket, 1. Sam. XXV, 17. Heint, oder
 hinte, diese vergangne Nacht, von hinter pone.
 Hellebarte, Hellebardierer, Hienieden, Hinbeer,
 der Hollunke, Hyacinth, Habit, Hierarchie,
 Hieroglyphisch, Humeur.

D

I hat

J.

J hat unter einerley Figur einen langen und kurzen Ton, und ist im Lateinischen I ein Zahlbuchstabe, welcher Eins bedeutet, stehet I nach dem V, X, oder C bedeutet es eines mehr; stehets aber vor, so bedeutet es eins weniger; zwey II vorher, bedeutet zwey weniger, als:

VI,	VII,	IIIX,	IC,	CII.
6.	7.	8.	90.	102.

J ist kurz: in schicken, Wicken, erhist, mich, dich, sich, miß, diß, statt dieses, per elisionem, diß; andere schreiben auch dieß, mit dem Doppel-lauter ie.

J ist lang in: Jgel, Jasmin, Camin, Caim, Credit, Hermelin, mir, dir, wir, u. d. g.

J muß mit ie, ü, und y nicht verwechselt werden, und hierinne muß man sich nach dem Gebrauch, Abstammung der Wörter, und den besten Schreibern richten, als: Jhrethalben, nicht Jhrentthalben, es geschähe denn im plurali; Licht nicht Liecht, Unschlit nicht Inschlit, Jgel nicht Ygel, Ingwer nicht Jengber; J in der Hauptendung niß, als: Gedächtniß, Geheimniß, Finsterniß, nicht nüß, nach dem Schwäbischen Dialectus.

J ist in der Deutschen Sprache als ein Endbuchstabe nicht gebräuchlich, aufer etwa in Hui, Psui, wiewohl andere besser schreiben Huy, Psuy.

J im Doppellauter ie, und jot in ie, müssen nicht mit einander vermenget werden. Denn ob wohl beyde vom Anfange eines Paragraphus einerley

ley Figur haben, so ist und gehöret doch das **J** in kurzer Figur, zum Deutschen Doppellauter ie, als: Jedermann Rom. XIII, 1. Niemand, nie, ie und ie gellebet, Jer. XXXI, 3. Wüthün schreibet man unrecht: je und je, jeglicher 2c. denn dieses hiese: ge und ge, geglicher; ist ist die Deutsche Endsylbe * als: Es blüht, verschmilt, Stieglis, Brödit, Nonnewis, Nickschis, Draschwis, Chemnis; iest, ieko aber mit ie geschrieben, ist das Adverbium iam, nunc. Demnach muß der Deutsche Diphthongus ie, weil er ein Idiotismus der Deutschen Sprache ist, nicht verstoßen, verwirret, verstümmelt, oder unrecht geschrieben werden, siehe Bödikers Grf. pag. 4. coll. pag. 190. So muß auch der Doppellauter ie beybehalten werden, zur Verlängerung des **J**. Was es nicht gebräuchlich ist zum **J**, wenn es lang ausgesprochen werden soll, wie zu den übrigen Selbstlautern, ein **h** zusehen, oder das **i** zu verdoppeln, als: Liebe nicht Lihbe, die Triebe nicht Trihbe oder Trübe von treiben.

J wenn es der Consonans **Jot** ist, klingt fast wie **g** oder **ch**, und muß in der Zeile in langer Figur wie ein current **Jot** geschrieben werden, über das versal **Jot** aber vor dem (**e**) kan man zum Unterscheid einen Strich machen, als: Jescht, jeschtig, jener, diejenigen.

* Siehe meine Initia Frag. 144. lit. a.

52 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Jakob, Iacobus.	Java, Insula Iava.
Ein Jaherr, Pedarius.	Gaffen, Circumspectare.
Das Jahr, Annus.	Jener, Ille, a, ud.
Gar, Prorsus.	Der Jenner, Ianuarius.
Jähnen, Oscitari.	• Gönner, Fautor.
jenen, Illis.	In, im, In.
Ein halb Jahr, Semienni- um.	Ihn, ihm, Illum, illi.
Halb gar, Semicoctus.	Der Innfluß, Oenus.
Jahrmart, Nundina.	Ihre Sachen, Res illorum
Garfoch, Coqvus nundi- nalis.	Ich irre, Erro.
Garfüche, Popina.	Er ist, Est.
Die Garben, Mergites.	Er ist, Edit.
Karben, Careum.	Ihren, Suis.
Jagdhorn, Tuba Venato- ria.	Irren, Errare.
Jachtschiff, Navis præci- piti cursu.	Jubelirer, Iubilator.
Jachjorn, Iracundia.	Gücken, Eminere.
Die Jacke, Amiculum.	Jücken, Prurire.
Ich kacke, Caco.	Der Jud, Iudæus.
	Das Gute, Bonum.
	Ein Junger, Iuvenis.
	Ein Junker, Nobilis.
	Jescht, Spuma.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Suchten, Joachim, Idee, die Jalousie, Idiot,
Jesuit, Illumination, Impertinentien, Incapabel,
Incommodität, Interesse, Introduction,
Invasion, das Journal, Julep.

K.

K ist ein litera muta, an dessen statt die alten Deutschen bisweilen dh oder deh geschrieben, daher man oft in alten Büchern und Schriften dhein, dehein, dheinerley, für kein, keinerley findet. Siehe Beiytr. Deutscher Leipz. Gesellschaft B. V. pag. 151.

Das **K** muß von dem c, ch, g, genau unterschieden werden, als: Credit, nicht Kredit, christlich, nicht kristlich, Gatter, nicht Katter. Die Alten haben das **K**, statt des c, vor a, o, u, ö, ü, und vor den Mitlautern in Deutschen recht gebraucht; seither aber hat die sehnfüchtige Neugierigkeit das c, wider die Rechtschreibung auch in Wörter fremder Sprache eingeführt, als: Catechismus, Comet, Catholisch, Isaac, Jacob &c. Da wir doch nach den Grundregeln der Deutschen Sprache mit den Griechen die Griechischen: Katechismus, Komet, Katholisch, Kalender, Korinth &c. und mit den Ebräern die Ebräischen: Isak, Jakob &c. und als Deutsche, die Deutschen Wörter nicht mit c sondern mit **K** schreiben sollen. Und also wird **K** recht gesetzt in Deutscher Schrift, statt des c

- a) in Deutschen Wörtern, und die nicht aus der Lateinischen, oder von solcher abstammenden Sprache herkommen, vor einem Mitlauter, und vor den Selbstlautern a, o, u, ö, ü, als **K**ammer, **K**anzler, **K**anzel, **K**loster, **K**obent,

Kovent, Kranz, Kreis, Kreuz, Kurkreis, Köln, Köhnen, Körper, Küras, Küstrin. Zumal da c vor dem ö, ü, wie z, mithin: Böln, Böthen, Börper, Büstrin, Büras, auszusprechen wären. Gerug ist es, daß man die aus der Lateinischen Sprache entstandenen Wörter mit c schreibt, als: Cicero, Cassé, Classe, Curtius.

b) In Wörtern, die aus fremden Sprachen herkommen, und in Deutschen naturalisiret worden, als: Apotheken, Bibliotheken, Katholiken, Logiken, Grammatiken, Musik. Nicht Apothecen, Apothezen, Bibliothezen u. s. f.

c) In Lateinischen Wörterendungen auf culus, cula, oder culum, welche sich in die Deutsche Endung ikel, oder akel, verwandeln lassen, als: Artikel, Partikel, Bakel, Cönakel, Spektakel.

K wird einfach und auch doppelt in der Rechtschreibung gesetzt.

I. Einfach, wenn man es in der hochdeutschen Aussprache nur einfach anklingen höret, z. E.

a) Im Anfange des Worts, als: Krone, Kredenzen, Klistier.

b) Nach einem langtönenden Selbstlauter, als: Ekel, löken, spüken, pauken.

c) Vor und nach einem oder mehr Mittlautern, als: Krank, Dank, Werk, Volk, Erker.

Kk wird hergebrachter Gewohnheit nach, der Kürze und Zierlichkeit wegen, in Deutschen geschrieben ck, welches kk gilt, und wird also

II. Dopp

II. Doppelt gesetzt, wenn man es doppelt ansprechen
höret; nach einem oder zwischen zweyen kurz-
klingenden einfachen oder doppelten Vocali-
bus, als: Wacken, Nacken, Becker, Lecker,
schicken, spicken, Glocken, Rocken, Aecker,
Pflöcker, Rücken, Bücken.

Ein Kab, ein Jüdisch
maas das 24. Eyer
hält. 2. Reg. VI, 25.

Eine Kapp, Amiculum.

Kacken, Cacare.

Taken wie ein Esel, Rudere

Kackern wie ein Hahn,
Cacabare.

Der Kärner, Cisiarius.

Die Körner, Grana, orum

• Kälte, Frigus, oris.

• Gelde, Capedo.

= Kelter, Torcular.

Noch kälter, Frigidior.

Der Keller, Cella.

• Köhler, Carbonarius

= Kamm Pecken, inis.

Er kam, Veniebat.

Der Kahn, Cymba.

Die Kanne, Cantharus.

Ich kan, Possum.

Die Kasten, Cistæ.

• Kassen, Cassæ.

Käufen, Emere.

Keifen, Objurgare.

Kaum, Vix.

Gaum, Palatum.

Den Kecken, Fortibus.

Sie köken, fällen ein un-
besonnen, ungeschei-
des Urtheil, Es. 28. 7.

Titubant in judicio
instar ebriorum.

Die Keile, Cunei.

• Keule, Clava.

Das Keilgen, Cuneolus.

• Kaulgen, Globulus.

Die Kehle, Guttur.

= Kelle, Cochlidium,
Ligula.

Kennen, Nosse.

Können, Possè.

Er könnte, Possët.

Er konnte, Noverat, nosce-
bat.

Kehren, Scopare.

Kören, Kürren, Eligere.

Die Kör haben, die Kür
haben, Ius eligendi
habere.

• Kerne, Nuclei.

• Körne, Carri.

56 Von der Deutschen Rechtschreibung.

- Ich Körne, Inesco, 1.
 Die Kerbe, Crena.
 • Körbe, Corbes.
 • Kirsche, Cerasum.
 Der Kürschner, Pellio.
 • Kiefer, Maxilla.
 Die Kyser, Tæda, pinaster
 • Klese, Calami.
 Kühle, Subfrigidus.
 Kylburg, Kylburgum urbs
 Trevirensis.
 Der Kien, Tæda, Pinus.
 Kühn, Audax.
 Das Kinn, Mentum.
 Kindlich, Filialis.
 Kündlich, Manifestus.
 Kirren, Fringultire, geme-
 re.
 Küren, Eligere.
 Kobald, Botrytis, Cadmia
 metallica.
 Kobold, Onocentaurus.
 Es. 34, 14.
 Kochel, Fluvius Transilva-
 nus.
 Der Kogel, Türkischer
 Bund, Diadema,
 Ezech. 23, 15.
 Die Kugel, Globus.
 • Kogel, Kopfbünde,
 Tiara.
 • Kegel, Coni,
 Kleiden, Vestire.
 Begleiten, Comitari.
 Gletten, Mutare.
 Klein, Parvus.
 Die Kleyen, Furfur.
 Klump, Massa.
 Klum, Turbidus, Ezech.
 32, 2.
 Ich Klinge, Clango.
 Die Klinke, Repagulum,
 Ianuarium.
 Der Knabe, Puer.
 • Knappe, Minister.
 Die Krole, Carbo.
 Der Kohl, Crambe.
 Komet, Cometa.
 Kommt, Venite.
 Kummel, Helcium.
 Krabbe, Noctua.
 Krappe, Crena.
 Der Kragen, Collare.
 Das Krachen, Fragor.
 Die Kränze, Serta.
 • Grenze, Finis.
 Der Krebs, Cancer.
 • Kröbs, Ossa pomor-
 rum.
 Die Kreide, Creda.
 • Kräuter, Herbæ.
 Der Kreuzel, Trochus.
 Kräusel, Crispare.
 Ich Kriege, Bello.

Ich

Ich Krieche, Repo.	Ergiesen, Effundere.
Ich Krige, Accipio.	Das Kraut, Herba.
Die Krippe, Praesepe.	Es graut, Horret.
Der Krüppel, Homo mu- tilus.	Er kraut, Scabit.
Das Küglein, Globulus.	Kür, Kirre, Cicur.
• Küchlein, (von Ku- chen) Pullus, Pastillus	Kür, Arbitrium.
Die Küche, Culina.	Kund, Manifestus.
• Kichern, Cicer.	Ich kunte, (fonte,) Pote- ram.
• Kisten, Cista.	Die Krähe, Cornix.
Sie küßten, Osculabantur	Krähen, Groccire.
Die Küsten, Littora.	Ich krehе, Gallurare.
Der Küster, Aedituus.	Die Krume, Medulla pa- nis.
• Kieß, Glarea.	Die krumme Habichts- nase, Nasus resimus.
Kiß, Sauls Vater.	Das Grummet, (Grom- met, Foenum chor- tum.
Die Küsse, Oscula.	
Das Küssen, Pulvinar.	
Erkiesen, Eligere.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:
 Kante der Hand, Krackehlen, Kerbel, Kartetsche,
 Kamerad, Kartheuser, Kolk eine Cisterne I. ev. XI, 36.
 Kain, Kywis, Kalesche, Kalmuck, Kanastertoback,
 Kanone, Karavane, Karthago, Karthaune,
 Katechet, Katon, Kasteyen.

L.

L, m, n, r, werden litera liquidæ genennet, weil sie
 ganz leise und leichte ausgesprochen werden.
 Sie werden doppelt und einfach in den Wör-
 tern geschrieben

D 5

I. Eins

58 Von der Deutschen Rechtschreibung.

I. Einfach

- a) wenn sie in der Aussprache nur einfach gehört werden.
- b) wenn im Stammwort sie nur einfach zu finden, und
- c) wegen der Declination, Comparation, Conjugation, Composition, und dergleichen Veränderung, und Zusatz mehrerer Buchstaben und Sylben, auch des Tons wegen, keine Verdoppelung derselben erfordert, und also der Reinigkeit der hochdeutschen Aussprache nichts abgethet, als: Du willst, nicht willst, du solst, nicht sollst, samt partic. nicht sammt, bekant, nicht bekannt, ich konnte, nicht konnte, weil man nicht spricht: Du willest, sollest, sammet, bekannet, könne te, obschon die Wörter von sollen, wollen, bekennen, können hergeleitet werden; jedoch muß man der Analogie gemäs, alle Umstände hier untersuchen, und sich nach den besten Schriftgelehrten richten. Also auch Günst, Gewinst, Brunst, Gestalt, von gönnen, gewinnen, brennen, stellen. Hingegen werden sie geschrieben

II. Doppelt, wenn sie

- 1) als Wurzelbuchstaben im Stammwort doppelt zu finden;
- 2) oder ein Zuwachs mehrer Sylben geschieht; und
- 3) sie zwischen zween hart aussprechende Selbstlauter zu stehen kommen, obgleich eine Elision den letztern ausgehoben hat, als: Es schallt,

schallt, fällt, stimmt, ergrimmt, zant, ge-
winnt, verwirrt, wegen der hier geschehes-
nen Elision des e; denn wir sagen; schal-
let, fället, u. s. f. Also auch, es lant, stam-
mt, gesinnt, zerrinnt, versperret, verwirrt,
ich kann, ihr könnt.

L ist im Lateinischen ein Zahlbuchstabe und bedeutet
50. als: LI, LV, LX, XL.

51. 55. 60. 40.

Die Lache, Rifus.	Der Laisten, Musfricula.
• Lache, Palus.	Leisten, Præstare.
• Lage, Situs.	Die Läuse, Pediculi.
• Laage, Subscus.	Leise, Lenis, e.
• Lake, Muria.	Der Leib, Corpus.
Laacken, Pannus.	Ein Laib, Brot, Torta pa- nis, Fracta panis.
Das Lact, Lacca.	Die Läume, Pergula.
Der Lachs, Salmo.	Leipzig, Lipsia urbs.
Colags, Sic jacebat.	Sie leiheten, Mutuabant.
Lachen, Ridere.	Sie läuten, pulsant cam- panas.
Die Lachen, Paludes.	Sie leiten, Ducunt.
Sie lagen, Jacebant.	Leider, proh dolor.
Die Laden, Valvæ, arum.	Sie leiden, Patiuntur.
Sie ladten auf, Impone- bant.	Sie läutern, purgant, cla- rificant.
Die Latten, Tigni, orum.	Von den Leuten, ab ho- minibus.
Läben, Coagulare.	Die Leyte, Fluvius Stiria.
vom Lab gerinnet die Milch.	Laf, Fessus.
Leben, Vira.	Er las, Legebat.
Lahm, Claudus.	Sie lasen, Legebant.
Das Lamm, Agnus, i.	
• Lam, Lamina.	

Ste

60 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Sie lassen, Sinunt.	Leihen, Commodare.
Die Last, Onus.	Die Layen, Laici.
Laßt, Sinite.	Die Leuen, Leones.
Der Lauch, Porrus.	• Leyer, Lyra.
Die Lauge, Lixivia.	Ein Leihet, Mutuator.
Lauche, oppidum Thuringia.	Leimen, Glutinare.
Lecken, Lambere, 3.	Verleumden, Calumniari
Löken, Salire, Recalcitrare	Länden, Appellere.
Aa. IX, 5. Ef. XXXV, 6.	Die Lenden, Lumbi.
Leer, Vacuus.	Das Licht, Lumen.
Die Lehre, Doctrina.	Er liegt, Jacet.
Sie lehren, Docent.	Er lügt, Mentitur.
Sie lören, Ejulant. Hof. 7,	Die Liebe, Amor.
14.	• Lippe, Labium.
Die Lehn, Feudum.	Das Lied, Cantio.
• Lahn, (von lahnen,) Fulcrum.	Das Lit, Operculum.
• Die Leich, Funus.	Er lidte, Patiebatur.
Der Leych, Semen piscium	Link, Sinister.
Das Laig, (von Lage) Meta canorum.	Ling, die Endung, als: Jähling.
Leichte, Levis, e.	Er lieft, Legit.
Die Leuchte, Lucerna.	Die List, Astutia.
Er leugt, Mentitur.	• Liste, Catalogus.
Das Leid, Dolor.	• Lüste, Concupiscentia.
Leith, Urbs Scotia.	Er log, Mentiebatur.
Leider, Eheu.	Ein Log halb Nösel, Sextarius. Lev. XIV, 10.
Die Leiter, Scala.	Das Loch, Foramen.
Leiden, Pati.	Lot, Abrahams Bruders Sohn.
Leyden, Lugdunum Batavorum.	Ein Loth, Semuncia.

Sie

Von der Deutschen Rechtschreibung. 61

Sie lösen, Solvunt.	Das Loos, Sors.
Sie lesen, Legunt.	Los, Libere, Solutus.
Sie läsen, Legerent.	Die Lügen, Mendacium.
Sie loosfen, Sortiuntur.	• Lücken, Lacunæ.
Die losen, Petulantcs.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Leumund, d. i. Leute Mund.

Lich, die Deutsche Hauptendung, nicht lig, als: Adeslich, oder adlich, zierlich, ewiglich.

Legel nicht Läger.

Labyrinth, Lackiren, Lakey, Lampertsnuß, Lanzette, Larve, Larverge, Lavendel, Lavette, Laviren, Leopard, Liberey, Lineal, Liquidiren.

M.

M ist im Lateinischen ein Zahlbuchstabe, und bedeutet tausend 1000. In den Summen die 1000. übersteigen, vermehren die vor dem M stehenden Lateinischen Buchstaben die Zahl, als:

M	oder auch	cl̄s	oder	∞
1000.		1000.		1000.
IIM	IIIM	VM	oder	Iss
2000.	3000.	5000.		5000.
oder	cc̄lss	XXM		XXXM.
	10000.	20000.		30000.

Mach, Fac.

Ich mag, Possum, Volo.

Das Maal, Macula, Nævus, Meta.

Mahl, Convivium.

mal, die Particula

Zweymal, bis.

Die Maden, Vermes.

• Matten, Blattæ.

Matt, Languidus.

Das Maas, Mensura.

Er maß, Metebatur.

Die

- Die Maase, Mosa, fl.
 • Masern, Variolæ,
 Morbilli.
 • Macht, Potentia.
 • Magd, Ancilla.
 Das Magazin, Granarium publicum.
 Der Magen, Stomachus.
 Sie machen, Faciunt.
 Das Mägdgen, Vermiculus.
 • Mägdgen, Ancillula.
 Die Mäuse, Mures.
 • Maise, Parus.
 Meisen, Misina.
 Mager, Macer.
 Zeugmacher, Lanifex.
 Mahlen, (Maalen,) Pingere.
 Malen, Molere.
 Der Maler, Molitor.
 • Mahler, Pictor.
 • Mann, Vir.
 Das Man, Himmelbrod
 Manna.
 Man gehet, Itur.
 Der Maan, oder Moon,
 Papaver.
 Ich mahne, Monco.
 Die Manteln, Amigdalæ,
 Tonsillæ.
- Das Mandel, Qvindicim,
 Der Mantel, Pallium.
 Es mangelt, Caret.
 Der Mangold, Beta.
 Das Mark, Medulla.
 Der Markt, Forum.
 Die Marder, Mardes.
 • Marter, Tortura.
 Der Märterer, Cruciator.
 • Märtyrer, Martyr.
 • Mörder, Homicida.
 Die Märe, Eqva.
 • Mähre, Fabula.
 • Möhre, Staphylinus.
 • Meere, Maria.
 • Mährte, Intritum.
 Ich mehre, Augeo.
 Der May, Majus.
 Die Meye, (Meie) Betula
 Der Maynfluß, Moenus.
 • Maineyd, Perjurium.
 Mälstrom, Mälstromium
 Mehlig, Farinosus.
 Mälig, Senfim.
 Meynen, Putare.
 Meinen, Meis.
 Meynung, Sententia.
 Meinung, Urbs.
 Das Meer, Mare.
 Mehr, Plus.
 Die Mäuler, Ora.
- Der

Der Meiler, Strues Car- bonaria.	Miß, Metire.
Ich melde, Annuncio.	Miffen, Carere.
Das Gemähde, Pictura.	Miffen, Oportere.
Die Melte, oder Witte Attriplex.	Müßig, Otiosus.
Die Menge, Copia.	Der Miß, Stercus, Fimus.
• Mennig, Minium.	Ihr müßt, Vos oportet.
Der Monch, Monachus.	Sie müßt, Metitur.
Ich merkte, Norabarn.	Mißlich, Ambiguus.
Die Märkte, Nundinae.	Die Mode, Mos.
Der Mäffer, Menfor.	• Morte, Tinea.
Das Meffer, Cultor.	Der Mohr, Maurus.
Die Meße, Miffa.	Moor, Ulligo.
• Meße, Nundinae.	daher Morast.
Mäßig, Temperans.	Morchen, Fungus.
Die Mäße, Modiolus.	Morgen, Cras
• Meße, Junix.	Morgen Acker, Juerum.
Der Mähger, Proftibu- lum.	Der Mohn, Papaver.
Ein Mieder, Mamillare.	Der Mond, Luna.
Die Mütter, Matres.	Der Monat, Mensis.
Mieten, Conducere.	Montiren, Vestire, orna- re.
Die Müden, Felli.	Mundiren, Mundare.
Sie mühte, Defatigabant.	Der Moos, Muscus.
Sie mieden, Evitabant.	Der Mof, Mustum.
Die Mitten, Medium.	Das Mus, Puls.
Minden, Urbs Minta.	Die Mufe, Mufa.
Mündig, Majorennis.	• Muffe, Otium.
Miß, Frustra.	Man muß, Oportet.
	Die Wulde, Alveus.
	• Wulde Fluß, Mulda.

Noch

64 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:
Mal wird als ein Zahlwort ohne h geschrieben, als
100mal.

Maut der Zoll. Der Mehder von Mehen.

Der Mietling von Mieten. Muxsen.

Miß von Wissen, wird unrecht mit s geschrieben,
heisset so viel als: nicht, mangelhaft.

Maculatur, Madrage, der Major, Majoran,

Malefiz Person, Mamluck, der Marsch,

Die Masque, Medallie, Meiran oder Majoran,

Melodey, Menaschiren, Methodist, Mithridat,

Modell, Mobiliren, Mörser oder Mörfel,

Muscat, Musketier.

N.

N ist ein litera liquida, und wird einfach und doppelt gesetzt. Siehe oben litera L.

Der Nabel, Umbilicus.

Nabal der geizige Mann.

Die Nabel, Umbilici.

• Nebel, Nebulae.

Der Nachen, Cymba.

Sie nagen, Rodunt.

Die Nacht, Nox.

Er nagt, Rodit.

Nahrhaft, Nutritorius.

Narrhaft, Stolidus.

Die Nähe, Vicinia.

Ich näh, Neo.

Die Namen, Nomina.

Sie nahmen, Sumbant.

Namentlich, Nominatum.

Wir nehmen, Sumimus.

Wir nähmen, Sumeremy.

Die Naht, Sutura.

Er naht, appropinquat.

Die Nehte, Saturæ.

In Nöhten, In angustiis.

Die Nase, Nasus.

• Masse, Madida.

• Matter, Vipera.

• Natur, Natura.

Nein, Non.

Neun

Neun, Novem.	Gedächtniß, Memoria .
Der Neunte, Nonus.	Erkenntniß, Cognitio.
Verneinte, Negabat.	Risse im Haaren, Ler des.
Die Nessel, Urtica.	Die Nüsse, Nuces.
Das Nösel, Sextarius.	• Riete, Ligula.
Nicht, Non.	Niednagel, Reduvi: 1.
Nüchtern, Iejunus.	Nod, ein Land, G m. 4,
Ich niese, Sternauto.	16.
Genießen, Fruor.	Die Note, Nota, Musi-
Hindernisse, Impedimenta	ca.
niß eine Deutsche	• Noht, Afflictio.
Hauptendung, als :	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als :

Nesfel oder Band, Narzissen, Nativität,
Naturalisiren, Nymphy.

D.

D ist ein Selbstlauter, und hat unter einerley Figur einen kurzen und langen Ton, dem ungeachtet wirds im Schreiben einfach und doppelt gemacht, als :

I. Einfach, und ist

a) lang, als : in tobt, verschont, Tod, Brot, Noht, Sohn, Hofe, er log, u. d. g.

b) kurz, als : Doch, Bock, Pfock, Kocken, Dofken, ich hoffe, das Loch, u. s. f.

II. Doppelt, wenn es mit seinem ausnehmend langen Ton ausgesprochen werden muß, als : der Schoos, Moos &c.

E

D wird

66 Von der Deutschen Rechtschreibung.

ſ) wird nach der Analogie in ö, ingleichen in u, verwandelt, als: der Sohn, die Söhne, die Tochter, die Töchter, Bischoff, bischöflich, hoch, höher, der Höchste. In u: ich schoß, der Schuß; ich log, der Lug; gegossen, der Guß; genossen, Genuß; bestossen, der Fluß; beschloffen, der Schluß.

Obricht, Inspectio.	Eden, Eden.
o Pacht, o Locatio.	Der Ofen, Fornax.
Der Oberste, Supremus.	Offen, Patens.
o Obriste, Chiliarcha.	Die Ohme, Barus.
o Ochs, Bos.	Der Ohm, (Oheim,)
Oxford, Urbs Angliæ.	Avunculus.
Oder, Vel, aut.	O liefen sie! Currebant.
Otter, Vipera.	Oliven, Olea.
Die Oder, Viadrus fl.	Orden, Ordines.
o Ofen, Fornaces.	Orte, Loci.
öffnen, Illudere.	Die Ordre, Mandatum.
Oefnen, Aperire.	Opfen, Sacrificium.
Oede, Desertus.	Aus Ophir, Ophir.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:
 Obligation, Octavband, Officier, Ombrage oder
 Ombrasche, Orangerie oder Oranscherie,
 Ordonanz, Orlogschiff.

P.

P ist ein litera muta, und muß mit einem harten
 Hauch ausgesprochen, und mit dem weichen b
 im Schreiben nicht verwechselt werden. Da-
 her man die Aussprache, Sprachähnlichkeit,
 und

und der Gebrauch fleißig zu Rechte ziehen, als:
Hübsch, nicht hüpsch, Pantoffel, nicht Pantof-
fel, unpaß, nicht unpaß, von dem altdeutschen
baß, wohl, gut.

Y wird gesetzt

I. Einfach

- a) im Anfange eines Worts, als: Preis.
- b) wenn ein lang tönender, Vocal vorangehet,
als: Ziepen ꝛc.
- c) im Mittel, wenn ein Consonans unmittelbar
vor oder nachstehet, als: Karpfen, Kempfen,
Zips, Comitatus, Scephusensis.
- d) am Ende, als: Plump, Klump.

II. Doppelt, wenn es zwischen zween hart auszu-
sprechenden Selbstlautern zu stehen kömmet,
als: Kopenhagen, Rappen, Lappen, Wappen.

Y darf nicht überflüssig in die Wörter eingeflicket
werden, als: Er kömt, nicht kömpt, Amt nicht
Ampt.

Der Pakt, Pactum.

Packt euch, Apagite.

Der Pacht, Locatio.

Der Bach, Rivus.

Paquet, Fasciculus.

Banquet, Epulæ solennes.

Banteroutiven, Foro ce-
dere.

Der Parder, Pardus.

Parther, Parthus.

Die Pause, Pausa.

Paussen, Turgere.

Pausback, Bucco.

Pharisäer, Phariseus.

Sahre sehr, Graviori cur-
su vehas.

Der Psühl, Pulvinaria.

Ich siele, Cadebam.

Die Psüle, Paludes.

Ziel, Multi.

Pfähle, Pali.

Ich empfehle, Commen-
do.

Sich empören, Rebellare.

Maulbeeren, Baccæ mori,

Pferch, Ovile.

68 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Ferch, Nanta.	Die Mäße, Loca.
Ferchenbaum, Pinus.	• Plöße, Gladius an-
Fich pflege, Soleo.	ceps.
Die Fläche, Planities.	Pralen oder prahlen,
• Flechte, Storea.	Ostentare.
Pochen, Pulsare.	Pralen, Resultate.
Die Bogen, Blagulae, Ar-	Preisen, Celebrare.
cus.	Preussen, Borussia.
• Pocken, Papulae.	Preis geben, Publicare.
Bocken, Lascivire.	Puken, Ornare.
Der Pöbel, Plebs.	Gepugt, Deceptus; Astu-
• Pöpel, Terriculum.	tus.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Paradies, Plüsch, Plüschsammet,
 Porkirche vom empor, Pantoffel, Phantast,
 Der Page oder Tasche, Palisade, Parade,
 Parallellinie, Pardon, Parfumiren, Parolen,
 Partitur, Pasquill, Passagier oder Passaschier,
 Pastinatwurzeln, Patronille, Pedal, Perruque,
 Phlegmatisch.

Q.

Q ist ein litera muta, welchen die alten Deutschen, nach Spatens Meynung, nicht gehabt, sondern bald g bald k dafür gebraucht haben. Solches soll mit den Mönchen nach Deutschland kommen seyn. *

Q wird

* Siehe Beytr. der Deutschen Leipz. Gesellsch. Vter Band, XX. Stück pag. 596.

Q wird niemals mit einem V sondern ordentlich mit U in der Schrift verbunden, als: Quaal, bequem. Quelle, quit, nicht Qvaal, denn das hiesse Qfaal, Qfelle, qfit.

Quälen, Cruciare.	Qualster oder Knolster,
Quellen, Scatebræ.	Buprestis.
Die Quehlen, Mantilia.	Der Quark, Sordes.
• Quaal, Afflictio.	• Quargläse, Caseus.
Es quall, Scatebat.	Die Querschke, Alapa.
	• Zwerschke, Prunum.

R.

R ist ein litera liquida ein halblaut, und wird geschrieben doppelt, und auch einfach, wie oben unter dem litera L ist erinnert worden. Er wird sonst auch litera canina, der Hundsbuchstabe genennet. Indigitat motum violentum.

Die Rache, Vindicta, æ.	Ein Rappe, Equus ater.
Der Rachen, Rictus, Fauz	Raab, die Stadt, Arabo.
Der Ragen oder Rogen,	Räuber, Prædo.
Ova piscium.	Reiber, von zerreiben,
Ragen, Prominere.	Tritor.
Rächen, Ulcisci.	Beräuchern, Fumigare.
Die Rechenkunst, Arith-	Bereichern, Ditare.
metica.	Rädern, Irrotare.
Der Rechen, Rastrum.	Rähdern, Cribrare.
• Regen, Pluvia.	Rädelsführer, Factionis
Sie Röchen, Odorarentur	autor.
Der Raab, ein Fisch, Cora-	Das Rad, Rota.
cinus.	Der Rath, Senatus.
• Rabe, Corvus.	Die Rade im Korn, Git.

70 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Die Katte, Glis, ris.	Nächtlich, Parcus.
Nachten, Consulere.	Nächtlich, Rubicundus.
Die Nächte, Consiliarii.	Die Regeln, Regulæ.
• Nöhte, Rubor.	Nächeln, Spiritum bullire.
• Rede, Sermo.	Sie reden, Loquuntur,
Rhede, Littus.	Sie retten, Liberant.
Der Raam, Cremor lactis	Die Reichen, Divites.
• Rahm, Tendicula,	• Reigen, Tänze, Cho-
• Margo.	rea.
Reifen, Ematurare,	Reichen, Porrigere.
Räufen, Vellere crines.	Bereichern, Ditare.
Der Reif, Doliaris Circu-	Beräuchern, Suffire.
lus,	Ein Reicher, Suffire.
• Reif, Pruina.	Ein Reiger, Reither, Ar-
Reif, Maturus,	dea, Pl. CIV, 17.
Die Räume, Spatia.	Die Reise, Series.
• Reime, Rhythmi.	• Reue, Conitricio.
Der Ranf, Dolus.	Der Rain, Clivus, Limes.
• Rang, Præcedentia,	Rein, Purus.
Die Range, Aper.	Der Rhein, Rhenus.
Ich rang, von ringen,	Räufen, Vellicare.
Luctabar.	Reifen, Rorescere.
Der Rand, Margo.	Räumen, Euacuare.
Er rannte oder rannte, Cur-	Sich reimen, Congruere.
rebat.	Der Reis, Oryza.
Die Raupe, Eruca.	Das Reis, Surculus, ger-
Ich raube, Rapio.	men.
Die Raude, Scabies.	Reiß ab, Rumpo.
• Raute, Ruta.	Reifen, Proficisci.
Rechnen, Computare.	Reiffen, Dilacerare.
Regnen, Pluere.	Die Reusen, Nassa, Exci-
Redlich, Sincerus.	pulæ.

Die

Von der Deutschen Rechtschreibung. 71

Die Neussen, Russi, Rhu- theni.	Riseln, Es. 30, 12. Rimas agere.
• Reisen, Itinera.	Rieseln, Demurmurare.
• Reitel oder Pflugrei- tel, Rulla.	Der Riesel, Rostrum.
Der Reiter, Eqves.	Ryffel, Insulz.
Reiten, Equitare.	Er rieth, Suadebat.
Reuten, Runcare.	Das Ried, Pratum.
Die Riege, Ordo.	Er ritt, Equitabat.
Ich rüge, (rücke,) Denun- cio.	Die Rinde, Cordex.
Ich rieche, Oleo.	• Ründe, Globositas.
Richtig, Rectus.	Das Kind, Bos.
Rüchtig, Famosus.	Es rinnt, Fluit.
Sie rieben, Terebant.	Die Kinder, Boves.
Die Ribben oder Rieben, Costæ.	Ründer, Rotundior.
• Rüben, Rapæ.	Der Rincken, Astragalus.
Das Gerippe, Sceleton.	• Ring, Annulus.
Die Renten, Reditus.	Das Ringen, Lucta.
Sie rennten, Currebant.	Risch, i. Gam. 20, 50. Ce- leriter.
Retten, Salvare.	Riß, Ruptura.
Sie redten, Loqvebantur.	Die Rose, Rosa.
Der Rettig, Raphanus.	• Rosse, Eqvi.
Ruhmredig, Iactabundus.	• Röcke, Tunicz.
Die Rieme, Lora, orum.	Ausrecken, Extendere.
Ich rühme, Glorior.	Sie roßt, Eqva libidinatur
Ein Riese, Gigas, antis.	Der Rost, Rubigo.
Das Rieß Pappier, Sca- pus Papyri.	Die Röhte, Rubra.
Die Risse, Scissuræ.	• Rotte, Cohors.
Riß mit Linien, Delineatio	• Ruhte, Virga.
	Er ruhete, Quiescabat.
	Der Rüsttag, Parasceve.

Küstig, Expeditus, Gen. Numorn, I. Samuelis
30, II. 5, I.

Noch einige Deutsche und fremde Wörter, als:

Rähtsel von rähten, Rappuse, rütteln, raunen ins
Ohr sagen, ruchlos der keine Gewissensempfin-
dung mehr hat, Rabat, rabatiren, Racau,
raffinirt, roilliren, railerie, Raison, Ranzion,
Raquette, womit man den Ball schläget, rati-
ficiren, Recidiv, Recruten, Redoute, Regel de
tri, Reglement, regulair, remarquabel, rendez-
vous, repoussiren, Resonanz, Retour, retranschi-
ren oder trenschiren, Rhabarber, Rosmarin.

S.

S ist ein litera spirans, ein halblaut lispelnder Buch-
stabe. Und muß das lange s von dem kurz ge-
schlungenen s, und das ss, von den lang ge-
schlungenen f, im Schreiben wohl unterschieden
werden, welches aus der Sprachähnlichkeit
und Gebrauch wohl zu beurtheilen.

s und s haben einerley Natur; ss ist ein doppelt s s
oder s s; das lang geschlungene f bestehet aus
s und s, nicht aber aus s und z, und ist der Mit-
telbuchstabe zwischen s und ss.

f, das lange, stehet nicht

- a) Im Anfange der selbstständigen Namen (Nom.
Substantiv.)
- b) Im Anfange eines Periodi.
- c) In der Mitte einfach nach einem kurzen Selbst-
lauter.

d) Nicht

Von der Deutschen Rechtschreibung. 73

d) Nicht zu Ende eines Worts; hingegen kan
f stehen

1) Im Anfange einer Sylbe, in den acht übrigen
Deutschen Redetheilen;

2) In der Mitte derselben, wenn ein Mitlauter,
oder weicher Diphthongus vorhergeheth, als:
füße, Gemüse, böse, Niese, erweisen.

g, das kurze, stehet,

1) Niemals im Anfange eines Redetheils, son-
dern vielmehr

2) Am Ende der Sylbe, vornehmlich in Indeci-
nabilibus, oder auch nach einem lang tönen-
den Vocal, als: Bis, aus, Greis, Haus,
Schmaus, des Weibes.

ff, das lange, stehet

1) niemals im Anfange und zu Ende, sondern

2) in der Mitte zwischen zween Vocalibus, wel-
che zu beyden Seiten scharf müssen ausge-
sprochen werden, als: der Größeste, zerbiß-
sen, zerschmissen.

ß, das langeschlungene, wird gesetzt in der Mitte

1) wenn die Aussprache etwas mehr als ein lang
s erfordert, als: sie grüßen.

2) in der Mitte vor einem Consonante, wenn ein
ff nach der Analogie stehen sollte, als: un-
ernehmlich, heftlich, Backgeigen, Mißwachs,
Mißbrauch.

3) Am Ende nach einem kurzen Vocal statt des
ff, als: naß, Haß, vergiß, miß von missen,
vermissen. Einige schreiben alsß, statt als,
da man doch keine vernünftige hinlängliche
Ursache siehet, daß diese Partikel mit einem

74 Von der Deutschen Rechtschreibung.

doppelten End, *ß* müsse geschrieben werden, es läuft auch wider die Analogie, und ist durch den Abusum also eingeführet, und daher abzuschaffen.

It wird gefest, wenn *s* und *t*; und *st* wenn *st* stehen sollen, als: heist, preßt, *s* und *ß*, können die End *s*, *st*, genennet werden.

Der Saal, Atrium.	Reihen oder Reigen,
• Saalkreis, Circulus	Colare.
• Salanus.	Reigen, Mingere.
• Saalfluß, Sala.	Säumen, Cunctari.
Saal, eine Endung, als:	Reimen, Favum collige-
• Schicksal.	re.
Trübsal, Afflictio.	Die Säße, Theses.
Die Saat, Seges, itis.	Ich setze, Pono.
Satt, Satur.	Die Saiten, Chordæ, Fi-
Ihr saht, Vidabatis.	des, um.
Die Sache, Res, ei.	• Seiten, Latera.
• Sage, Rumor.	Seiden, Sericus.
Ich sage, Dico.	Sayda, Oppidulum pro-
Sachte, Silenter, sine stre-	pe Vitebergam.
• pira.	Ihr seyd, Estis.
Ich sagte, Dicebam.	Samt, cum, pariter.
Ich säe, Semino.	Sammlet, Holofericum.
Ich sehe, Video.	Saamet, Semen colligit.
Sie Seen, Lacus.	Der Sand, Arena.
• Sehe im Augen,	Absanden, Arena con-
• Chrystalloides.	spergere.
Sägen, Serra scindere.	Ich sandte, Mittebam.
Der Seegen, Benedictio.	Gesandt, Missus.
Die Segel, Vela.	Die Sänfte, Lectica.
Den Säuen, Suibus.	Der Senf, Sinapi.

Ich

Von der Deutschen Rechtschreibung. 75

Ich sang, Canebam.	Es schallt, Perfonat.
Ich sank, Subsidebam,	Das Schalt Jahr, An-
Lababam.	nus bissextilis.
Die Schale, Cortex.	Der Schaft, Manubrium
Patera.	Haftile.
Schaal, Inspidus.	Er schafft, Creat.
Der Schall, Sonus.	Freundschaft, Amicitia.
Die Schaar, Cohors.	Der Schedel, Cranium.
• Scharte, Crena.	Schädlich, Noxius.
Scharbock, Scorbutus,	Schämen, Pudere.
Stomacace.	Ein Schemen, Umbra,
Sie scharrt, Rodit.	Imago, Pl. XXXIX, 7.
Die Pflugscharr, Vomer,	Scharren, Scalpere.
is.	Schaaren, Exercitus.
Der Schaden, Damnum.	Die Schärfe, Acies,
• Schatten, Umbra.	Acrimonia.
Die Schaise, Rheda.	Der Scherf, Teruntius.
• Schöße am Kleid,	Die Scheide, Vagina.
Lacinia.	Gescheide, Sapiens.
• Schöße, Vestigalia.	Die Scheidte, Ligna dif-
• Schöße, Gremia.	secta.
Ich schäle, Excortico.	Unge scheute, Impavidi.
Die Schelle, Tintinnabulum.	Der Scheitel, Vertex.
Scheel, Torvus, Invidus.	Scheiß, Caca.
Der Scheffel, Medim-	Scheuß, Jacula.
nus.	Ich scheine, Videor.
Das Schäfslein, Ovicula,	Ich scheue, Vereor.
• Schaf, Ovis.	Die Scheune, Horreum.
Ich schaffe, Creo.	Ich schelte, Objurgo.
Er schalt sie, Objurgabat	Die Scheide, Fluß, Scal-
cos.	dis.
	Ich schälte, Deglubebam.
	Ein

Ein Schieler, Lufcus.	Schlechter, Vilior.
Ein Schüler, Discipulus.	Schlecht, Vilis.
Das Schillerhauf, Adicula excubitoria.	Er schlägt, Verberat.
Ich schieße, Iaculor.	Schleiffen, Acuere.
Die Schüsse, Ictus.	Schleifen, Desolare.
Ich beschäre, Tondeo.	Solo aquare.
Ich bescheere, Largior.	Die Schleifen, Traha.
Das Schiff, Navis.	• Schleusen, Nodi,
Schief, Obliquus.	Fibula.
Das Schild, Clypeus.	• Schleisse, Schidium.
Scutum.	• Schlenze, Cataracta aquaria.
Er schilt, Limis aspicit oculis.	Schleie, Fisch, Tinca.
Er schilt, Objurgat.	Schleyer, Rica.
Die Schippe, Dimissio, Pala.	Schliessen, Claudere.
Beschiepen, Defraudare.	Schließen, Ratiocinari.
Schuppen, Desquamare.	Die Schlüsse, Decreta.
Die Schlacht, Prælium.	Ich schliff, Acuebam.
Ihr schlägt, Pullatis.	Ich schlief, Dormiebam.
Geschlacht, Mactatus.	Schlüpfrig, Lubricus.
Die Schläuche, Utres.	Die Schloosen, Grando.
Ich schleiche, Repo.	Sie schlossen, Claudebant.
Der Schlaf, Somnus.	Der Schlot, Caminus.
Schlaff, Languidus.	Die Schlott, Thallus.
Esclav, Mancipium.	Schlucken, Singultire.
Sie schlagen, Cædunt.	Sie schlugen, Verberabant.
Die Schlacken, Scoria.	Der Schmeer, Adeps.
• Schlange, Serpens.	• Schmäher, Convitator.
• Schlanke, Gracilis.	Ich schmeiße, Excrementa reddo.
Der Schlächter, Lanius.	

Ich

Ich schmeiße, Cædo, Verbero.

Die Schmäuse, Convivia
Er schneid, Secat.

Es schneyt, Ningit.

Die Schnur, Funiculus.
Schnurr, Fremitus.

Ein Schock, Sexagena.

Ein Schoch, Morio.

Die Scholle, Gleba.

Schulle, Piscis, solea.

Schose, locus.

Der Schoß, Tributum.

Schoos, Sinus, gremium.

Die Schoten, Siliquæ.

Schotten, Scoti.

Schuppen, Desquamare.

Schippen, Spatis ejicere.

Der Schöppe, Scabinus.

Schops, Vervex.

Ich schöpfe, Haurio.

Der Schopf, Cirri, Crista.

Die Schoppe, Gaulapa,
Tugurium.

Schulter, Humerus.

Schuldner, Debitor.

Schürfen, Squamare.

Schärfen, Acuere.

Ein Schwacher, Debilis.

Ein Schwager, Affinis.

Ein Schwacker, Vacillator,

Schwang, Lentus.

Der Schwank, Facetia.

Schwanken, Fluctuare.

Im Schwange gehen,
Vigere.

Die Schweden, Sueci.

Schwäden, Emplastrum, Cryzamina.

Schwämme, Spongia.

Schwemme, Aquarium.

Der Schwank, Facetum.

Schwang, Consuetudo.

Die Schwänke, Nugæ.

Ich schwente, Vibro, Ventilo.

Der Schwengel, Pistillum.

Uberschwänglich, Superabundans.

Die Schwäre, Ullcus, eris

Beschwören, Jurare.

Beschweren, Gravare.

Schwer, Ponderosus.

Der Schwäher, Socer.

Die Schwieler, Vibex.

Geschwüle, Obnubilus, &
æstu quasi præfoeat

Es geschwillt, Fumescit.

Der Seckel, Siclus.

Der

78 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Der Säckel, Sacculus.	Die Seide, Sericum.
Das Segel, Velum.	• Seite, Latus.
Gefäckt, Saccatus.	Seither, Abhinc.
Sect, Mustum.	Ihr seyd, Estis.
Sechs, Sex,	Senken, Demittere.
Sächsisch, Saxonicus.	Sengen, Comburare.
Die Senne, Nervus.	Seth, Adams dritter
• Söhne, Filii.	Sohn.
Verföhnen, Reconciliare.	Seht, Videte.
Sich sehnen, Suspirare.	Siechen, Agrotare.
Die Seife, Sapo.	Siegen, Vincere.
Ersäufen, Undis suffocare	Siech, Agrotus.
Der Säuser, Compotor.	Sieg, Victoria.
Sehr, Valde.	Sich, Seipsum.
Ein Seher, Vates, Prophe-	Die Sichel, Falx.
ta.	Das Siegel, Sigillum.
Säugen, Lactare.	Sicher, Tutus.
Seigen, Colare.	Der Sieger, Victor.
Der Seiger, Clepsydra.	Sie, Ita.
Seichte, Vadosus.	Siehe! En!
Ich säugte, Lactabam.	Sieden, Efferveskere.
Die Seiche, Lotium.	Süden, Australis.
• Seuche, Pestis.	Sitten, Mores, um.
Sein, Suus.	Sihon, der Amoriter Kö-
Sayn, eine Graffschaft	nig.
am Rhein.	Sion, der Berg zu Jeru-
Die Seine, Sequana.	salem.
• Seife, Funes.	Seit, ab inde.
• Säule, Columna.	Die Sünd, Peccatum.
Den Säuen, Suibus.	Sie sind, Sunt.
Seyn, Esse.	Sinken, Subsidiere.
Die Seude, Recrementa.	Singen, Canere.

Er

Er fodt, Elixabat.	Spelt, Zia. Ef. XXVIII, 25.
Das Sod, Iusculum.	Es spällt, Findit.
Der Sood, Arfura Stomachi.	Ein Speer, Lancea.
Ihr sollt, Debetis.	Sperren, Opponere.
Der Sold, Stipendium.	Die Spilling, Prunum cereum.
= Söller, Solarium.	Spille, Verticillum.
Sellery Salat.	Die Spitze, Apex.
Die Soole, Salfugo.	Ich spüze, Spuo. Marc, VII, 33.
Sole. Solea.	Der Sprengel, Laqueus.
Ich solle, Debeam.	= Sprengel, Diæcesis.
Sie sparen, Reservant.	Sprich, Dic.
Die Sparren, Tigni, Cantherii.	Die Sprüche, Dicta.
Sie spannt, Nebat.	Ich springe, Salio.
Der Span, Sarmentum.	Die Sprünge, Saltus.
Die Spanne, Spithama.	Stade, urbs Stada.
Der Spanferkel, Porcellus.	Der Staat, Status publicus
Spanbette, Sponda.	Die Stadt, Urbs.
Die Spiecke, Spicanard, Spica alba.	An statt, Loco.
Spicken, Lardo suffigere.	Die Statur, Statura.
Spücken, Prodigium facere, Spectris turbare.	= Statuten, Statuta.
Spülen, Ludere.	= Städte, Urbes.
Spülen, Perluere.	= Stäte, Locus.
Später, Tardius, Serius.	Stank, Fætor.
Spötter, Irrisor.	Die Stang, Contus.
Specht, Picus.	Der Staub, Pulvis.
Speck, Lardum.	Die Staube, Fustuarium.
	Steht, stehts, Stat.
	Stet, sters, Perpetuo.
	Ich stahl, Furabar.
	Der Stahl, Chalybs.
	Stehlen,

80 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Stählen, Chalybe obdu- cere.	Der Stiftsvater, Diocce- saos Pater.
Der Stall, Stabulum.	Der Stiel, Scapus.
Die Ställe, Stabula.	Die Stiele, Perioli.
• Stelle, Locus.	• Stille, Tranquillitas
Stellen, Locare.	• Stühle, Sellæ.
Der Staar, Sturnus, Suf- fusio oculorum.	Er stiehet, Furatur.
Stargard, Stargardia.	Er stillet, Sedat.
Starr, Rigidus.	Ein Stilet, Sica.
Stauben, Pulverem exci- tare.	Stirb, Morere.
Stäupen, Virgis cædere.	Ich stürbe, Morerer.
Ich steche, Pungo.	Die Stränge, Funes.
Die Stege, Ponticuli.	• Strenge, Severitas.
Der Stecken, Baculus.	• Stränke oder
Die Stöcke, Trunci.	Strüncke, Trunci.
Stöcken und pflöcken, Cruciatu explorare.	• Strafe, Poena.
Sap. II, 19.	Straff, Extensus.
Cippo constringere.	Die Sträuche, Frutices.
Die Stelze, Gralla.	• Streiche, Verbera.
Stölzer, Superbior.	Der Streit, Certamen.
Der Stich, Ictus.	Er streut, Spargit.
Die Stieg, Scala.	Die Striegel, Srigilis.
Ersticken, Suffocare.	Ein Strichel, Lincola,
Sticken, Acu pingere.	Apex.
Die Stücken. Partes.	Ein Ströter, Latro, Hof.
• Stülen, Tormenta bellica.	VI, 9.
Zerstückten, Segmentare.	Geströde, Stramentaria.
Der Stiefvater, Vitricus.	Stüber, As moneta.
	Federstieber, Plumanus.
	Die Stunde, Hora.
	Sie stundten, Stabant.
	Die Sucht, Tabes.
	Die

Die Zucht, Disciplina.	Sündlichkeit, Peccaminofitas.
Geldfüchtig, Defiderio pecuniar ardens.	Die Sinnlichkeit, Sensualitas.
Ansichtig, Conspicuus.	

Noch einige deutsche, und fremde Wörter, als:

Schabracke, die Scheben vom Flachs, nicht Schäben, Cortices decullsi, Scheuchen, Schurke, Homonihili, Sech am Pfluge, Sprichwort und Sprüchwort ist beydes recht, Spriegel, Schwarte, Steus, die Steuse, nicht Steiße, Schecker, Homicida, Scherpe, Schmattern, die Sippe, Sipschaft, d. i. Verwandtschaft, Strehn, Garn, Sträuben, Reniti, Hiob XV. Sacristey, Sapphir, Sassafras, Satisfaction, Skarteke, Skeleton, Skorbut, Sergeant oder Serschant, Serviette, Situation, Soldatesque, Sophist, Souverain, Speculiren, Standarte, Stellage, oder Stellasche, Studieren, Subtilität, die Swite, Supplicant, Syrup.

Z.

Z ist ein licera muta, wird mit einem Hauch ausgesprochen, und ist von dem weichen d im Schreiben wohl zu unterscheiden; es muß solches auch nicht überflüßig gesezet werden. Bey allen diesen hat man die Aussprache, so wohl als den Gebrauch, und Sprachähnlichkeit zu beobachten, wenn ein t und nicht ein d zu machen, als: Talg nicht Dalg, Tazen, oder Tappen nicht Dazen, Dappen, Lev, XI, 27. Teusche

F

rey

rey nicht Deuscherey, Taffet nicht Daffet, Verstand nicht Verstant. NB. Hindern Impedire nicht hintern &c.

I. Unmerklich stehet das T,

a) als ein litera Characteristica in den Verbis regularibus durchgängig; vornemlich aber in den Præteritis & participio perfecti temporis, als: Ich habe gehört, erinnert haben; geliebet worden seyn, ein Gelobter, wenn hingegen in den Verbis irregularibus, ein n statt des t in Præterit. infinitivi zu finden ist, als: Ich habe gelesen, gelesen haben, gelesen worden seyn, der da ist beschrieben worden; Die Participia Præsentis Activi und Futuri temporis Passivi aber, haben so wohl in den Deutschen Verbis regularibus als irregularibus ein d, als: Ein lesender, ein lösender, ein schreibender, ein hochzuehrender, zu treffender Vergleich.

b) in den Deutschen Adverbiis vor der Endung lich, als: öffentlich, hoffentlich, namentlich.

II. T wird auch gebraucher, das d in der Aussprache zu unterstützen, wenn die Endung und zuwachsene Sylbe hart auszusprechen, oder auch per

Bisher ist vielen d statt t gebräuchlich gewesen, in den Ordinalibus numeris, siebende, und zehende, wenn in den übrigen von den ersten an durchgängig ein t muß gesetzt werden; wir aber halten dafür, das siebente und zehente mit t, nach der Analogie, recht geschrieben werde.

per Syncopen ein e herausgeworfen ist, als: beredt statt beredet u. als: die Stadt, die Todten, die Schwerdter. Jedoch muß man hier wohl auf die Analogie und Gebrauch sehen, und so viel möglich, zu vermeiden suchen, daß nicht drey bis vier Consonantes zusammen kommen, z. E. nicht Erndte sondern Ernte oder Ernde; des Mundes nicht des Mundtes, Verstandes, nicht Verstandtes, Brot nicht Brodt, u. s. f.

III. T wird mit Z verbunden, wenn Z doppelt stehen soll, mithin bedeutet z so viel als ttf, oder zt. Siehe unten Z.

IV. T wird gesetzt

a) einfach, wenn ein weicher Doppellauter oder langtönender Selbstlauter voranstehet, und die Analogie ein doppeltes t nicht erfordert, als: die Väter, sie erbeten.

b) Doppelt

1) wenn es zwischen zweien hart auszusprechenden Selbstlautern zu stehen komt, als: Betten, ritten, hatten.

2) wenn es die Analogie mit dem Stammwort erfordert, als: Göttlich, bittlich, gottlos, Spottweise.

Die Tacte, Percussiones
modulata.

Ich dachte, Cogitabam.

Des Tags, Diei.

Des Dachs, Tecti.

Der Dachs, Melis.

• Tax, Estimatio.

Die Tarbaum, Thymalg

• Tamm, Agger, is.

• Tambour, Tympanista.

Die Dame, Dama.

Dahme, Oppidum, Datum.

F 2

Tändeln

84 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Z ändeln, Ineptire.	S ie tödeen, Occidunt.
Z endeln, Pygargi.	Z hätlich, Efficax, actualis.
Z auchen, Submergere.	Z ödtlich, Lethalis.
Z augen, Idoncum esse Prodesse.	D er Z hau, Ros, oris.
Z apeten, Peristromata, Tapes.	D as Z au, Rudens.
S ie tappeten, Palpabant.	Z aub, Surdus.
Z efel, Dan. 5, 27.	D ie Z aube, Assula.
D er D eckel, Operculum.	D en Z hieren, Animalibo
Z eeß, Arx Wurtember- gensis.	Z hüren, lauren, post fo- res speculari.
D er Z eller, Discus.	Z hieren more belluarum insidiari cruenta.
Z öller, Insanior.	Z yrol, Tirolis.
D ie Z ennen, Area fru- mentaria.	D ie Z hürne, Turres.
V on Z ännen Holz, Abiegnus.	• D irne, Puella.
D er Z eich, Piscina.	• D ohne, Laqueus.
• Z eig, Massa.	D er Z od, Mors.
• Z aig, Marcidus.	• D ot, Compatrius.
E in D eutscher, Germano.	Z odt, Mortuus.
E in Z äuscher, Impostor.	D ie Z hramen, Trabes, i. Reg. VI, 6.
N osttäuscher, Hippocomo	• Z raben, Flores.
D as Z hal, Vallis.	• Z hränen, Lacruma.
E in Z halar, bis auf die Zalos gehend, Tu- nica talaris.	Z ertrennen, Separare.
D er Z haler, Thalerus.	D er Z itel, Titulus.
E in Z aler, Gesticator, Nugator.	• Z üttel, Punctum.
S ie Z häten, Facerent.	• Z ieger, Tigris.
	D ie Z ücher, Panni.
	D as G edicht, Poema.
	• Z ichten, Meditatio.
	D ichten, Condensare.
	Z üchtig, Idoneus.

Der

Der Ziegel, Lebes.	Fressen, Denticuli, Paragii
Das Züchel, Linteolum.	Die Zriebe, Instinctus.
Die Tracht, Vestitus.	Zrübe, Turbidus.
Ihr tragt, Fertls.	Betrüben, Affligere.
Die Dragoner, Dimachæ.	Sie trieben Spott, Illu-
Der Frank, Potus.	debant.
• Drang, Stipatio.	Zriegen, Fallere.
Frauen, Confidere.	Sie trügen, Portarent.
Fraun, Profecto.	Die Zrist, Ager pascuus.
Die Tröge, Lintres.	Es trifft, Tangitur, Icitur.
Träge, Lassus.	Es trieft, Stillat.
Fraut, Fidelis.	Es trippt, Substillat.
Draud oder Druht, Lamia	Betrübt, Molœstus,
Zrecken, Trahero.	Der Zropp, Cohors.
Bedrecken, Spurcare.	= Zropf, Gutta.
Die Zrester, Vinacea.	= Zrog, Dolus.
Fressen, Flores.	• Druck, Compressio,
Zrösten, Solari.	Pressura.
Die Zröster, Consolato-	• Zrug, Dolus.
res.	• Zruchses, Dapifer.
Zressden, Dresda.	• Zürkis, Cranus.
Zhresfor, Abacus.	Zürkisch, Turcicus.
Zresspen, Zizania.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Zheidung, Wäscherey, Hiob XXXV, 16. Zöspel,
 Zorkeln, Zreufeln von Zrause, Zrau, Zresur,
 Zriangel, Zriebel, Zrödeln,
 Zartsche ein kleiner Schild, Reg. X, 17.
 Zrauben Blut, rohter Wein, Gen. XLIX, 11.
 Zrahmig, oder Zrahnicht von Zhran,
 Zuckmäuser von Zucke, Zürtische, Zabilatur,

86 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Theodorus, Theophilus, Theodosius, die Taille,
Der Talar, Tamarisken, Tambour, Taster Cirkel,
ein Handcirkel mit einwärts gebogenen Füßen.
Thee, Therial, Torquiren, Touchiren oder tuschiren,
Die Tour, der Train, Trainiren, Travaille,
Tresor, Presse. Troublen, Truppen.

U.

U ist ein Selbstlauter, welcher unter einer Figur kurz und lang kan ausgesprochen werden, ist im Lateinischen ein Zahlbuchstabe, welcher fünfe bedeutet, wird nach der Sprachähnlichkeit in ui, ü, nicht aber in ue verwandelt. Daher solten die Buchdrucker nicht ü, sondern ui, oder ü, zum Abdruck der Schrift verfertigen lassen. Denn man spricht nicht Uebel, sondern Uibel, wie die Franzosen das U auszusprechen pflegen.

Das U wird nicht so leicht verdoppelt, wie a, o, und e, sondern wenn es ausnehmend lang auszusprechen ist, wird ein h darzu gesetzt, als:

U ist kurz: in schlucken, Zucker, schutzen, Mucken, Zunder &c.

U ist lang: in hub, grub, lud, Krug, gut.

U ist ausnehmend lang: in Fluht, ruht, Fuhr, Frühling, mühsam, Schuben, nicht Fluut, ruut, Fuure &c.

U ist ein Vocal, V aber ein Consona, daher sind sie von einander zu unterscheiden, nemlich U stehet vor einem Mitlauter, und V vor einem Selbstlauter, als: Uhr, Horologium, Ur die Erhöhung und Vermehrungssylbe, u. s. f.

Uhr,

Uhr, Horologium.	Umstände, Res.
Ur Anfangssylbe.	Umstehende, Circumstan-
Ursprung, Origo.	tes.
Umbringen, Interficere.	Unser, Noster.
Umringen, Circumdare.	Unze, Uncia.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Ueberläng, was übrig ist, Num. III, 46.
 Uebermögen, überwältigen, Judic. XVI, 5.
 Ueberteuben, mit verdrießlichen Klagen und Bitten
 martern, bis die Bitte gewähret wird, Luc.
 XIIX, 6.

Uebertünchen, mit Kalk überziehen.

Unbändig, von Band.

Unpaß, von Passen.

Besser schreibt man unbas von Bas.

Uralt, Urheber, Urfehde, Urriecht, Urkund,

Urriecht, Urkund, um nicht umb, üppig, Uinschliff,

Urphed ist der Eid, welchen die Gefangenen bey ih-
 rer Loslassung abschwören sich nicht zu rächen.

B.

B ist ein Mitslauter, litera muta, heißet Bau, und
 hat so wohl in Current- als Versalalphabet sei-
 ne Figur, wird etwas gelinder ausgesprochen,
 als das F, weil man bey Aussprechung des F
 die Lippen zusammen, hingegen bey dem B
 solche von einander thut, iedoch mus es mit F
 und Ph im Schreiben nicht verwechselt wer-
 den; solches zu vermeiden muß man die Her-
 stammung, und der Schriftgelehrten Gebrauch
 wohl beobachten.

88 Von der Deutschen Rechtschreibung.

V ist gebräuchlich

- 1) in den Deutschen Vorwörtern ver, und vor, als: Verlassen, vermerken, vorsehen, vorstehen, u. s. f.
- 2) vor a, ä, e, i, ie, o, oe und in den Wörtern: Blessungen, und Bließ von Vellas, als
 - a) vor a, ä, Vacanz, Valet, Vasall, Vater, Väter.
 - b) vor e, ei, Veilgen, Vermil, Venus, Vesper, Bettel, Better, veriren.
 - c) vor i, ie, Vicekanzler, Vietriol, Victualien, Vieh, viel, vier, Viole, Violin, visier, visitiren &c.
 - d) vor o, ö, Vögel, Vogel, Vogt, Voigt, Volk, voll, völlig, Volte, Vomitiv, von &c.
- 3) in Mittel und Ende einiger Wörter, als: Haben, brav, Creditiv, Misiv, Vomitiv, Curativ. Masiv.

V ist nicht gebräuchlich

- a) nach dem Q, als: nicht Qvelle, Qfelle, sondern Quelle.
- b) vor einem Mitlauter, oder Consona.
- c) vor U, und U.

V ist im Lateinischen ein Zahlzeichen, und bedeutet fünfe, als: V, XV.

5. 15.

Veilgensaft, Violatium.
Feller Saft, Succus venalis.

Veräusern, Abalienare,

Verreisen, Ferro obducere.

Er verbürget, Fide juber.
Er verbirget, Abscondit.

Ver

Verdienen, Mereri.	Vermieden, Evitatus.
Verdünnen, Macerare, Rarefacere.	Versenken, Demergere.
Vergähren, Fermentare.	Versengen, Amburare.
Verjähren, Präscribere.	Verschlämen, Oblimare.
Viel, Multum.	Verschlemmen, Lurcare, Prodigere.
Er fiel, Cadebat.	Verschütten, Profundere.
Der Psühl, Culcitra.	Verschieden, Exanimatus.
Er vergißt, Obliviscitur.	Verwandt, Cognatus.
Vergießt, Profundit.	Der Vorwand, Prætextus.
Sie vergiengen sich, De- viabant.	Verwaisen, (verwäysen) Privari parentibus.
Sie verjüngen, Rejuve- nescunt.	Verweisen, Exterminare, Relegare.
Vergolden, Inaurare.	Verzehren, Consumere.
Vergolten, Retributus.	Versehren, Violare.
Er verhält sich, Gerit se.	Der Vierte, Quartus.
Er verheelt, Celat, Simu- lat.	Ich führte, Ducebam.
Sie verhielt sich, Præbe- bat se.	Vortragen, Proponere.
Sie verhüllt sich, Velat se.	Vortragen, Proferre.
Verheeren, Vastare.	Vertragen, Amice com- ponere.
Verhören, Examinare.	Den Vormündern, Cu- ratoribus.
Der Verlag, Sumtus.	Vermindern, Minuere.
Verlachen, Irridere.	Büßig, Plenarie.
Verleiten, Seducere.	Gefällig, Gratiöse.
Verleiden, Alicui averfio- nem insinuare.	Der Bogt, Bogt, Præ- festus.
Vermieten, Locare.	Er focht, Pugillabat.

90 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:
Verbriefen, mit Kauf- und Lehnbriefen befestigen,
Jer. XXXII, 44.
Verdüstert, eingebildet und stolz und dabey un-
wissend seyn, 1 Tim. VI, 4.
Vergeuden, an eitle und nichtige Dinge anwenden,
Prov. XIII, 11.
Vergönnen, mit noidischen Augen ansehen, Deut.
XXVIII, 56.
Verhasten, sich durch Handschlag verbindlich ma-
chen.
Vorwerk, ein Landgut, Villa. Act. XXVIII, 7.
Vermasquieren, Bizeroi oder Bizere, Victualien,
Violon, Visitator, Visir, Vocal, Volontaire,
Volltugiren.

W.

W ist ein litera muta, und bringet seiner Natur nach
eine Bewegung mit sich, so ab und zu, auch
wohl umgehet. Siehe Leibniz. Collect. Ety-
molog. P. I. p. 282. als: Welt antiq. Werlet,
heisset ein Umkreis der Erden, denn Wirren,
Werre, (Wire bey den Engländern) Gyrus
bedeutet was sich in die Runde ziehet. Die
Wurzel steckt im Buchstaben W, und stehet

a) nie zu Ende, sondern nur vom Anfange und
Mittel eines Worts, vor einem Selbstlau-
ter, und muß mit dem b und m nicht ver-
wechselt werden, daher man die Aussprache
und den Gebrauch zu Nahte zu ziehen. z. E.
Wir

Von der Deutschen Rechtschreibung. 91

Wir sinds ; nicht mir sinds. Hinüber,
nicht hinüwer, Ingwer, nicht Ingber.

b) es wird in Titulaturen bisweilen vor U gese-
get, als: Erw. Maj. Eure Majestät.

c) Es wird öfters mit Z zusammen gesetzt, als:
Verzweifeln, Zwölfe.

Die Waare, Merces.

Er war, Erat.

Die Wahre, Vera.

Ich bewahre, Custodio.

Die Wahrheit, Veritas.

Das Wachs, Cera.

Ich wags, Audeo, pericu-
lum facio.

Die Waase, Amita.

Der Wasenmeister, Car-
nifex.

Die Waate oder Watte,
Sagena.

Wade, Sura, Deut.
XXVIII, 35.

Ich wate, Vado.

Sie wären, Essent.

Sie wahren, Durant.

Gewähren, Compotem
facere. Eviotionem
præstare.

Sie wehren sich, Repug-
nant, defendunt.

Ich wage, Periculum fa-
cio.

Ich wache, Vigilo.

Die Waacke, Saxum.

= Waage, Libra.

Der Wagen, Currus.

Die Wachen, Custodia,
Excubia.

= Wahl, Electio.

Der Wall, Vallum.

= Wald, Silva.

Das walt, Administret,
Gubernet.

Es wallt, Ebullit.

Wann, Quando.

Wan, ohne.

Wanwisig, Inspitus.

Wahn, Opinio.

Die Wanne, Vannus.

Waiden, Venari.

Weyde, Salix.

Waid, Indicum.

Geweihet, Consecratus.

Die Weide, Pascuum.

= Weite, Amplitudo.

Der Wechselbrief, Cam-
bium.

Es wächst, Crescit.

Weder, Neque.

Das

Das Wetter, Tempestas.	Wenn, Quando.
Wegen, Propter.	Wendel, Cochlea.
Wägen, Librare.	Wentel, Cimex.
Weit, Longe.	Die Wände, Parietes.
Weitling, Navicula.	Ich wende, Verto.
Weidlich, Strenuus.	Wer? Quis?
Weis, Ostende.	Wehr, Arma.
Ich weiß, Scio.	Weher, Flabrum.
Ich weise Ostendo.	Währ, Dura.
Ich weiße, De albo.	Wöhnd, Cataracta.
Die Weise, Mos, oris.	Weer, Amphiblestrum.
Der Weise, Sapiens.	Der Werst, Subtegmen.
Die Weiße, Albedo.	Ihr werst, Iacitis.
• Waisen, Orphani.	Ich werde, Fio.
Der Weizen, Triticum.	Die Werthe, Digna.
Wähnen, Opinari. Math.	Es währte, Durabat.
V, 17.	Sie werden, Fiunt.
Gewöhnen, Assuefere.	Ein Wehrd, Insula, Ezech.
Erwehnen, Meminisse.	XXVI, 5, 14.
Der Weg, Via.	Die Wehrder, Interam-
• Wecke, Simila.	nia.
Die Wälle, Valla.	• Wörter, Verba.
• Wellen, Fluctus.	Der Wärter, Curator.
Wollen, Lanens.	Währts noch? Duratne?
Die Welt, Mundus.	Des Wehrts, Valoris.
Erwehlt, Electus.	Wärts, eine Endsylab,
Welch, Qualis.	versus.
Welf, Marculentus.	Das Werk, Opus.
Wölflcht, Nubeculosus.	• Berg, Stupa.
Die Welsen, Fische, Amiae	• Wesen, Essentia.
Sie wälzen, Volvunt.	Wessen, Cujus.
Wen? Quem?	Die Weihe, Dedicatio.
	Der

Der Weyh, Milvus.	Er wird, Fit.
= Weyher, Piscina.	Der Wirth, Hospes.
Die Wieke, Emmoton.	Die Würde, Dignitas.
• Wieke, Vicia.	Der Wirtel, Verricula.
Wider, Contra.	Wischen, Abstergere.
Widersacher, Adversarius	Sie wünschen, Lavarent.
Wieder, Rursus.	Die Würste, Farcimina.
Wiederkunst, Reditus.	Du wirfst, Fis.
Der Widder, Aries.	Wohlbedacht, Deliberatq
Widerstreiten, Repugna-	Wohlbetagt, Grandævus.
re.	Ich wohne, Habito.
Wieder streiten, Iterum	Die Wonne, Gaudium.
Pugnare.	Der Würbel, Vertex,
Erniedern, Retribuere.	Epitonia.
Wittern, Tonare.	Der Wirbel in Wasser,
Auswittern, Indagare.	Gurges.
Die Wiege, Cunæ.	In Worten, In Verbis.
Ich wicke, Cederem.	Geworden, Factus.
Der Wille, Voluntas.	Die Wiese, Pratum.
Wüllen, oder Wöllen,	= Wüste Desertum.
Lancus.	Er wüßte, Sciret.
Wühlen, Fodere, Turbare.	Der Wüterich, Tyranny.
Wimmern, Vagire.	Widrig, Contrarius.
Wimpern, Nictare.	Wüten, Furere.
Wteert, Wieheri, Hinnit.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:

Die Wange, der Wechsel.

Weberbaum, das runde Holz darauf die Weber
das Gewebe wickeln, 1. Sam. XV, 7.

Weichling, der die allerschändlichste Unzucht treibet,
stumme unflätige Sünden begeheth, die man
nicht gerne nennet, 1 Cor. VI, 9.

Weidlich,

Weidlich, ansehnlich, tapfer, brav, Ruth. II, 1.

Wiedmen nicht wiepnen.

Weihnacht, das ist geweihte Nacht.

Widhopf, Wimmeln, in großer Menge sich regen.

Wildpert, Willhelm, Winzer, Wipfel, Wispeln,
sich leise bewegen, rauschen.

Woywod oder Waywod.

X.

X ist ein litera muta, welcher aus chs, oder ks, oder gs zusammen gesetzt ist. Im Lateinischen ist er ein Zahlbuchstabe, und bedeutet Zehen; und muß im Schreiben von den Buchstaben chs, ks, und gs wohl unterschieden werden, wobey man die Herleitung und Schreibgebrauch der Wörter wohl zu beobachten hat. Wiewohl

Das X

- a) vom Anfange nur in fremden Wörtern nicht aber in der hochdeutschen Sprache gebräuchlich, als: Ferris, Kantippe, Xenokrates ic.
- b) im Mittel und Ende ist es in einigen Deutschen Wörtern üblich, als: die Art, Coax, Eider, Exempel, Here, Iaxiren, Maximilian, veriren, Vaxter, u. d. g.

Y.

- 1) Y ist ein Vocalis oder Selbstlauter, und wird im Lateinischen litera Pythagorica genannt, dessen Laut hält das Mittel zwischen i, ie, und ü, daher muß er mit solchen im Schreiben nicht verwechselt

wechselt und im Deutschen ohne zwey Ueberstrichelgen geschrieben werden.

2) Y ist das eigentliche End i der Deutschen *, hat in der Aussprache mehr einen langen als kurzen Ton, und stehet dem Gebrauch nach

a) Im Anfange, in:

Ysop, Hysopus.	Yselfluß, Isala.
Ystadt, Idstadium.	Ysenburg, Isenburgum.
Yverdun, Eberdunum.	Yselstein, Iselsteinium.
Yvetot, Yvetotum.	Yort, Eboracum.
Yrica Span, Imf. Ebasus.	Yarmuth, Jarmuthum.
Ypern, Ipra.	

b) Im Mittel, deren Stammwort sich auf Y endet, als: Bayern, beydes Maynz, May, seyn, Steyermark, Wäyse, Zweyen, u. a. m.

* Es wird wohl niemand so leicht erweisen können, daß die Deutschen das Y aus der Griechischen Sprache entlehnet, wie einige bisher behaupten wollen, obgleich dieses Deutsche End i sich einen Griechischen Namen hat müssen beylegen lassen. Denn es haben die Gelehrten längst angemerket, daß die Deutsche Sprache nebst der Ebräischen die älteste, mithin älter als die Griechische und Lateinische, ja eine Haupt- und Muttersprache vieler andern sey. Siehe was in Inittis pag. 6. bereits vom Y ist erinnert worden; insonderheit aber Campegi. Vitrin-gæ Obl. Sacr. Libr. I. Cap. VIII. De Confus. Lingv. Nr. VII, seqq.

c) am

c) am Ende der Wörter, welche sich sonst würden auf ai, ei, oi, ui, enden. Sintemal nicht das Deutsche i, sondern y der Deutschen ihr Endbuchstabe ist, als: Abtey, Abgötterey, Arzeney, bey, bley, ey, May, Vogtey, schrey, Papagoy, oder Papagey, huy, pfuy.

3.

3 ist ein doppelter Buchstaben, welcher zusammen gesetzt ist, aus ts, oder ds. Man muß solchen im Schreiben wohl unterscheiden von dem C.

3 wird statt des C gebraucht, nicht allein in ganz Deutschen, sondern auch in Worten die aus andern Sprachen im Deutschen naturalisiret worden sind, die fremden Eigennamen ausgenommen, und stehet

I. Einfach

a) im Anfange der Wörter, vor allen Selbstlautern, als: Zärtlich, Zeddel, von Schedula, Zentner, Zeilon, Zepter, Zimmet, Zinse, Zirkel, Ziege, Zügel, Zypern,

b) im Mittel und zum Ende

1) nach einem Mittlauter oder Consona, als: Schwänzen, scherzen, Glanz, ganz, Prinz, Holz, kurz.

2) nach einem langtönenden oder weichen Selbstlauter, als: Weizen, Prezel, schmuzen, kreuzen.

II. Doppelt, wenn man es doppelt klingen höret, und da wird statt zz geschrieben ts, daß das t in Ver-

Verbindung mit dem Z, in der Aussprache auch ein Z wird, i. E.

a) nach einem kurzen Vocal, als: Blitzen, Kassen, Hezen, Koken, nusen.

b) nach den weichen Doppellautern ä, ö, ü, als: Schätze, Göße, Psüße, Müße u.

Der Zacken, Dens.

Die Zachen, Tenaces.

Zagen, Desperare, anima frangi.

Zähe, Lentus.

Die Zehe, Digitus pedis.

• Zähne, Dentes.

• Scene, Scena.

Zehne, Decem.

Bezähmen, Domare.

Zangen, Forcipes.

Zanken, Altercari.

Der Zaum, Habena.

• Zaun, Sepes.

Behndbar, Decimis obnoxius.

Zähren, Lacrumæ.

Zehren, Consumere.

Zerren, Trahere.

Zechen, Potare.

Sie zögen, Traherent.

Das Zeichen, Signum.

Zuech, Trahe.

Zueg, Ostende.

Zeichne, Nota.

Zeuge, Testare.

Der Zeuge, Testis.

• Zeug, Instrumentum, Materia, Textile.

Zeuch hin, migra in pace.

Bettzeuch von überziehen, Lodix.

Das Zeugniß, Testimonium.

Das Verzeichniß, Consignatio.

Die Zeit, Tempus.

Er zeih, Arguit.

Die Zieche, Bettzieche, Involucrum.

• Ziege, Capra.

Der Zimmel, Suffrago.

• Cymbel, Cymbalum.

Ziemlich, Mediocriter.

Das Zimmer, Conclave.

Der Ziemer, Turdus.

Die Zölle, Vectigalia.

• Zelle, Cella monachalis.

Die Züge, Tractus, Ductus.

• letzten Züge, Agon.

Der Ziegel, Tegula.

Der Zügel, Habena.

Das Siegel, Sigillum.

G

Es

98 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Es ziemet, Decet.	Zwagen, reiben, oder waschen, Lixivio defricare.
Der Zimmet, Cinnamonum.	Zwilllich, Bilix.
Zien, Stannum.	Der Zwillling, Vopifcus.
Sie ziehn, Trahunt.	Zwirn, Filum duplicatum.
Die Zoten, Scurrilia, Priapera.	Zwiern, Geminare.
Zod, Scutum.	Zwerch, Transversus.
Zotten, Villi.	Ein Zwerg, Nanus, Pumilio.
Der Zuname, Cognomen	Der Zweifel, Dubium.
Die Zunahme, Incrementum.	Zwey, Duo.
Zuflucht, Refugium.	Zwetschken, Pruna.
Zuflug, Advolatus.	Zwetschken, Alapæ.
Zwacken, Vellicare.	

Noch einige deutsche und fremde Wörter, als:
Z wird stat des **E** in Deutschen Wörtern recht geschrieben, zerfetzen, zerlechzen.
Zeter, ein alt Deutsch Wort, dadurch man über einen den Fluch von Himmel und Erden ausschreyet, Jer. XII, 6. **Zeddel** von **Schedula**, **Ziebeth**, **Ziegeuner**, **Zimbeln**.
Zinne, die äußerste Höhe eines hohen Thurms oder Gemäuers, Matth. IV, 5. **Ziffer**, **Zittber**.
Zihim, allerley wilde garstige Vögel, die sich in Einöden aufhalten und erbärmlich heulen, Es. XIII, 21.
Zihen, betastete Hurenbrüste, Ezech. XXXIII, 3.
Zwier, zweymal, Luc. XVIII, 12. **Zuvörderst**, von zuvor. **Zwinger**, der Theil aufer, oder zwischen dem Stadtmauren oder Wällen, darin sich die Belagerten zur Gegenwehr stellen. **Kagl. II, 8.** **Zweydrähtig** von **Draht**. **Zwiesel**.
Fluch

Noch einige Namen, welche durch Verkürzungen verstümmelt worden, wie solche in Deutscher Schrift mit Deutschen Buchstaben zurecht geschrieben werden mögen, als:

Awgel muß man schreiben, Abigail, die Freude des Vaters.

Alkatsg	•	•	Alchatus, ein Besizer.
Aengri	•	•	Andreas, Mannhaftig.
Aegst	•	•	Augustinus, ein ehrwürdiger Vermehrer.
Agnise	•	•	Agnes, eine Keusche, Züchtige.

Assen soll heißen Assmann oder Assemann oder Erasmus, lieblich.

Basser	•	Balthasar.
Bärbe	•	Barbara, die Freude.
Barthel	•	Bartholomäus, ein streitbarer (Sohn.
Basgen	•	Sebastian.
Batgen	•	Beata, eine Seelige.
Bendix	•	Benedictus, ein Geseegneter.
Minne (Benne)	•	Benjamin, ein Sohn der Rechten.
Bernd	•	Bernhard, ein frommer Lehrer.
Bert	•	Albert, aller Ehren wehrt.
Bille	•	Sibylla, der Naht Gottes.
Bländgen	•	Blandina, eine Schmeichelhafte.
Bertold	•	Berthold, huld, wehrt.
Brecht	•	Lebrecht, Gottes Mann.
Brel	•	Gabriel, Gottes Fürst.
Brusg	•	Ambrosius, ein himmlischer.
Burkert	•	Burkhard, eine feste Burg.
Cargen	•	Charitas, die Liebe.
Christel	•	Christian, ein Christ.

100 Von der Deutschen Rechtschreibung.

Christel	•	Christiane, eine Christin.
Cliem	•	Clemens, ein gnädiger, gütiger.
Cordgen	•	Concordia, die Eintracht, Friedfert.
Cordel	•	Cordula, ein Herzgen. (Tigheit.
Curt	•	Conrad, der kan rathen.
Danel	•	Daniel, Gottes Gerichte.
David	•	David, ein Geliebter.
Denfel	•	Prudentius, Kluger, Weiser.
Ditte	•	Judith, Bekennerin.
Dix	•	Benedictus, ein Geseegneter.
Dorthe (Dore)	•	Dorothea, eine Gabe Gottes.
Dunat	•	Donatus, Donat, geschenkt.
Dulph	•	Rudolph, Raht, Hülfe.
Ehrd	•	Ehrhard, guter Name.
Elies	•	Elias, Gott mein Herr, item die
Esies	•	Esaias, Gottes Heil. (Sonne.
Felise	•	Feliciana, die Glückselige.
Fiele	•	Sophia, die Weisheit.
Friede	•	Gottfried, der Friede Gottes.
Frim	•	Ephraim, fruchtbar.
Friße	•	Friedericus oder Friedrich, Friede
Gäberd	•	Gebhard ein Rahtgeber. (reich.
Gerge (Girge)	•	Georg, ein Ackermann.
Greger, (Griger)	•	Gregor, ein wackerer Mann.
Grete (Grite)	•	Margareta, eine Perle,
	(Grut)	
Gustel	•	August, Vermehrer.
Gustel	•	Auguste, Vermehrerin.
Grolms, (Rums)	•	Hieronymus, ein heiliger Name.
Gunde	•	Abelgunda, adeliche Gunst.
Gunde	•	Kunigunda, Königs Gunst.
Hanne	•	Johanna, ein huldreich Gnaden
		(Kind.
		Heine,

Heine, soll heißen, (Heinze)	Heinrich, Heinricus, dabeym reich.
Herm	Hermann, ein Mann über das (Heer.
Jäckel (Quack)	Jakob ein Untertreter.
Jeremias (Jerger- mies)	Jeremias, ein Erhöheter.
Jobst	Hiob, ein Leidträger Job, ein Feind der Laster.
Jochen	Joachim, des Herrn Auferstehung.
Jon	Jonas, eine Taube.
Jos	Josias, des Herrn Feuer.
Jule	Juliane, eine Zunge.
Justel	Justine, eine Gerechte.
Karichs	Macarius, Seelig.
Käthe	Katharine, eine Keine, Unbefleckte.
Käsemirten	Kasimir, ein Buhler.
Kene	Helene, die Hölle.
Kene	Magdalena, eine Schloßfrau.
Lieb	Gottlieb, der Gott liebet, oder der Gott lieb ist.
Liese	Elisabeth, Ruhe Gottes, oder Gott hat geschworen.
Lize	Felice, die Glückselige.
Lob	Gottlob, der Gott lobet, der von Gott gelobet wird.
Lore	Eleonora, ein Glanz der Barm- herzigkeit.
Lorz	Laurenzius, ein Loberträger.
Lorz	Lorenz,
Lotte	Charlotte, eine Angenehme.
Male	Amalia, eine Liebenswerthe.
Mele	Salome.

Manel	•	Immanuel, Gott mit uns.
Manel	•	Emmanuel, = = =
Mande	•	Amade, die zu lieben ist.
Maß	•	Marthe, eine Meisterin.
Marche,	•	Maria, eine betrubte Kreuzträ- gerin.
Maxel	•	Maximilian.
Maß	•	Matthäus ein Geschenk Gottes.
Melcher	•	Melchior, ein Regierer.
Merten	•	Martin, ein streitbarer Held.
Michel	•	Michael, wer ist wie Gott?
Mieke	•	Maria, eine Kreuzträgerin.
Meichel	•	
Mite	•	Nemilia, sparsam im Essen. item
Milligs	•	Nemilius. (Kurzweilig.)
Mine	•	Wilhelmina, eine Streitbare.
Minx	•	Dominicus, zum Haus des Herrn gehörig.
Mohn	•	Salomon, Friedensfürst.
Morz	•	Mauritius, Moriz.
Mund	•	Sigismundus, ein Ueberwinder.
Muthe	•	Erdmuhle.
Mand	•	Ferdinand, Wehrt genannt, Frie- demann.
Nane	•	Christiana eine Christin.
Neligs	•	Cornelius, Hornfeste.
Nickel	•	Nicolaus, ein Ueberwinder des Volks.
Nolph	•	Arnolph, Ehrenfeld.
Nyßg	•	Dionysius, ein mächtiger Held.
Orte	•	Dorothea, eine Gabe Gottes.
Paal (Pagel)	•	Paul, ein kleiner, demüthig.
Pete	•	Perpetua, eine Beständige.

Phily,

Phily	soll heißen,	Philippus, ein Ritter, Kriegs-
		mann.
Pieter	•	Peter, Petrus, ein Fels, stand-
		haft.
Polt	•	Leopold, lieb und hold.
Reichert	•	Reichard, reicher Art.
Reinert	•	Reinhard, der fest über die Rei-
		nigkeit hält.
Rege	•	Regina, eine Regentin.
Rese	•	Theresia, eine Ernt- oder Seegens-
		volle.
Ricke	•	Friederika, eine Friedreiche.
Rose	•	Rosine, eine liebliche, süße.
Rudolph	•	Rudolph, Raht, Hülfe.
Rums	•	Hieronymus, ein heiliger Name.
Ruprich	•	Rupert, Ruhe werth, it. ein heil-
		ger Mann.
Sacher	•	Zacharias, Gottes eingedenk.
Salme, (Sale)	•	Salome, eine Friedsame,
Samel	•	Samuel, von Gott erhöret.
Sebe	•	Eusebia, eine Gottesfürchtige.
Seph	•	Joseph, ein Vermehrer.
Sevrins	•	Severinus, ernsthaftig.
Sinn	•	Simeon, ein Erhörer.
Sost	•	Chrysofomus, ein güldner Mund.
Soffe	•	Sophia, Weisheit.
Stanze	•	Constantia, die Beständigkeit.
Steffen	•	Stephanus, eine Crone.
Stenzel	•	Stanislaus, ein edler des Volkes.
Suse	•	Susanna, eine anmuthige Rose.
Thebeld	•	Theobald, Gottes Verwalter.
Thee, (Theore)	•	Theodora, von Gott geschenkt.
(Thotte)		

Thrine

Zhrine	•	heissen, Katharine, eine Unbefleckte.
Zine	•	Christina, Christliche.
Zine	•	Justina, Gerechte.
Zobies	•	Zobias, ein guter Herr.
Zuffel	•	Zoffel, Christopherus, der Christum trägt.
Zone	•	Anton, ein Verkäufer.
Zraude	•	Gertraud, gertrau.
Zrope	•	Eutropius, sehr veränderlich.
Zums	•	Zhomas, ein Zwilling, Zweifler.
Zuden, (Udn)	•	Adam, Erden Mann.
Zlbrich	•	Ulrich, Huldrich, vor andern reich.
Zalten	•	Valentin, stark.
Zeit	•	Vitus, ein Altvater.
Zictorgen	•	Victoria, eine Ueberwinderin.
Zolkmer	•	Volkmar, ein Mehreder des Volks.
Zrone	•	Beronica, eine Wahrhafte.
Zbecke	•	Rebecca, eine Geduldige, gemässigte
Zwilm.	•	Willhelm, ein Streitbarer.
Zwine	•	Sabine, eine Gottesfürchtige.
Zwolf	•	Wolfgang, dem es wohl gehet.
Zander	•	Alexander, Held.
Zarre	•	Sara, eine Frau, Freye.
Zerjay	•	Cyriacus, Herrlich.

Einige von den im Donat eingeschlichenen Fehlern.

Pag. 23. lin. 26. lesset Brot. p. 57. l. 3. Clathrum. p. 136. l. 9. Cupreus. p. 139. l. 1. Postpositivo statt indefinito. p. 141. ult. bis mille. p. 143. ult. Octingentesimus. p. 144. l. 20. hunderterste. p. 163. l. 1. 4. aliqua. p. 175. ult. ram. p. 187. l. 12. einer, von oberwehnten.





Corrigenda in der Rechtschreibung.

Seite	Linie	Fehler	Verbesserung.
13	vlt.	nichts	nicht
20	16	Allen	Allein
25	3	blöken	blöcken
28	16	deutschen	Deutschen
"	18	Blont	Blond
32	2	düncken	dünken
35	28	erfreyen	erfräuen
"	vlt.	Erzte	Erz
36	1	Erzte	Erze
38	3	er fast	er fastt
39	penult.	Wiecken	Wieken
40	22	die Freyte	die Fraüte
"	24	freyen	fräuen
"	5	Frener	Fräuer
44	20	gräulich	greulich
45	22	Gnanadier	Grenadier
47	8	Wohrt	deletur.
48	6	der Hacken	der Haken
50	7	I C. 90.	I C. 99.
63	19	prostibulum	laniator
64	22	die Nichte saturae	die Nächte suturae

Seite

Corrigenda.

Seite	Linie	Fehler	Verbesserung.
67	I	der Gebrauch fleißig zu Rahte ziehen	den Gebrauch fleißig zu Rahte zu ziehen.
69	penult.	Rath	Raht.
71	5	rieth	rieht
72	7	roilliren	rouilliren
76	13	er schilt	er schielt
79	24	spücken	spühen
80	29	Stüfen	Stücken
84	26	Thalar	Talar
	I	tödeen	töden,



50 B ¹⁴ / 33

ULB Halle

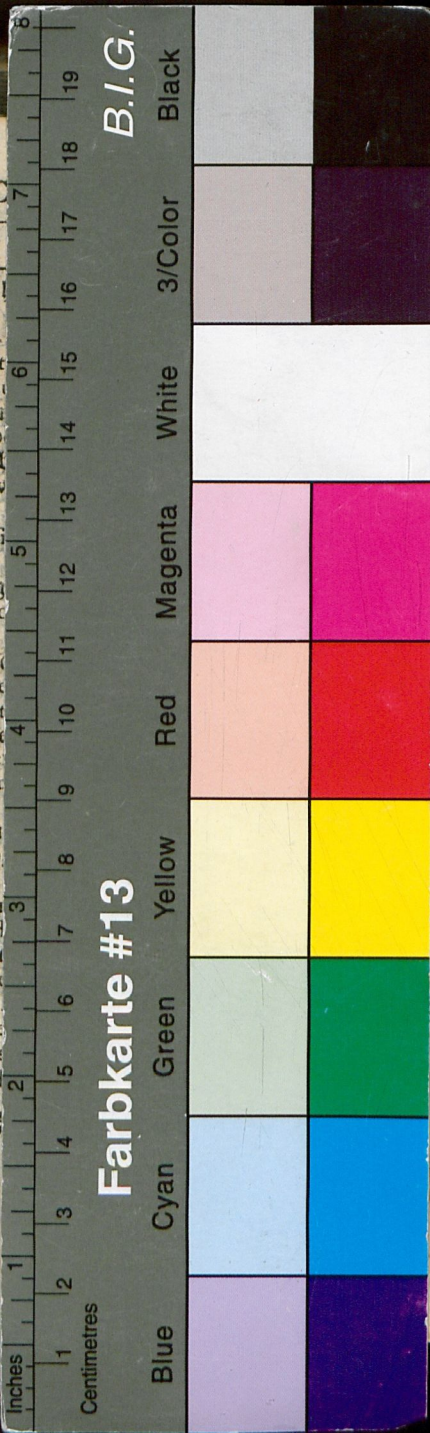
3

006 303 765



1078





M. Johann Gottlieb
Vorsatzens,

Pfarrerns bey der Kirche zu St.
Stephan zu Zeitz,

Anweisung

zur

Deutschen

Rechtschreibung,

Nach den kritischhistorischen
Beiträgen, der Deutschen Gesell-
schaft in Leipzig,

abgefasst.

Zildburghausen und Meiningen,
Verlegt Johann Gottfried Hanisch,
1745.